

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Umbaumaßnahmen in der Ottstraße
- Unter Amtliches

Stadt Würth vermietet Wohnung
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Samstag, 29.7.

Benefizkonzert zugunsten der Musikschule Kandel-Wörth, SAR Philharmonic Orchestra Hongkong und Sinfonieorchester Auftakt Heidelberg, Festhalle Würth Sommerfest, AWO-Ortsverein Maximiliansau, Altes Schulhaus

Samstag, 29.7., bis Montag, 31.7.

Hähnchenfest, Rassegeflügelzuchtverein Würth, Zuchtanlage (Im Klammengrund)

Sonntag, 30.7.

Finissage, Kunstverein Würth, Städtische Galerie Altes Rathaus Würth Wanderung, Pfälzerwaldverein Schaidt, Hohe Berge im Edenkobener Tal

Freitag, 4.8.

Vernissage Kunstausstellung Büchelberg, Kulturkreis Büchelberg, Laurentiushof Büchelberg

Freitag, 4.8., bis Sonntag, 6.8.

Rock am Altwasser, Handballabteilung des TV 03 Würth, Schützenhaus Würth

Samstag, 5.8., bis Dienstag, 15.8.

Kunstausstellung Büchelberg, Kulturkreis Büchelberg, Rathaus Büchelberg

Freitag, 11.8., bis Sonntag, 13.8.

38. Internationales Vorderlader- und Westernwaffenschießen, Schützenverein Würth, Schützengelände

Samstag, 11.8.

Dorfmeisterschaft Tischtennis, TTC Büchelberg, Mehrzweckhalle Büchelberg

Vorverkauf für Würther Kulturherbst 2023 ist gestartet

- Unter Kunst und Kultur

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de und folgen uns auf Instagram und Facebook

„Rock am Altwasser“

Drei Tage Musik am Schützenhaus Würth



Spielen am Samstag: Dropout

Die Handballabteilung des TV 03 Würth lädt ein zur Open-Air-Veranstaltung „Rock am Altwasser“ von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. August.

An drei Tagen gibt es am Schützenhaus Würth Musik verschiedener Stile.

Das Programm:

Freitag, 4. August: „Malle Meets Rock am Altwasser“-Party; Eintritt frei

Samstag, 5. August: „Rock am Altwasser Musikexplosion“ mit den Blackbyrds und Dropout; Vorverkauf nur online: www.handball-woerth.de/tickets

Sonntag, 6. August: Familienfest mit einem bunten Programm aus Gottesdienst, Gitarrenmusik zum Mitsingen, Kinderprogramm und vielem mehr

Mehr zu „Rock am Altwasser“ unter Hobby und Freizeit.

„Die Farben der Welt“

Kunstausstellung im Rathaus Büchelberg

Der Kulturkreis Büchelberg lädt ein zur Ausstellung „Die Farben der Welt“ vom 5. bis 14. August im Rathaus Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28.

Zur Vernissage am Freitag, 4. August, 20 Uhr, im Laurentiushof, Dorfbrunnenstraße 34, ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Die Ausstellung ist auch an der Kerwe geöffnet.

Mehr zur Ausstellung und zu den Öffnungszeiten unter Kunst und Kultur.



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4
 06341-19292
 (Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 19222 (Festnetz)
 Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de
29./30.7.: Dr. Fuhrmann, Barbarossaplatz 5, 76767 Hagenbach, Tel. 07273-3333.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Soziale Dienste

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr, Tel. 07271-131-634.
Gemeindegewerkschaft Angelika Drodofsky,
 Tel. 07271-131-151,
 E-Mail: gemeindegewerkschaft@woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.

Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233 oder -3417

Krankentransporte CityCar Wörth,
 Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
 Fax 07271-131-9-381
 E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Mi 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
 Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Kontakt Beirat für Migration und Integration:

bmi@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gölz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Germersheim
 Verkauf
 August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
 Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-39390 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Nachruf

Die Stadt Wörth am Rhein trauert um Herrn

Heinrich Fleick

*28.10.1928 +16.07.2023

Der Verstorbene war in der Ortspolitik tätig, besonders im Ortsbezirk Maximiliansau. 1964 bis 1974 engagierte er sich als Gemeinderatsmitglied, in den Jahren 1960 bis 1964 wirkte er als Beigeordneter.

Die Stadt Wörth und der Ortsbezirk Maximiliansau im Besonderen danken Herrn Fleick für sein langjähriges Engagement zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Jochen Schaaf
Ortsvorsteher

Stadtrat fasst Beschluss zu Geothermie



Am Dienstag, 18. Juli, nach dem Druck des letzten Amtsblatts, hat der Wörther Stadtrat beschlossen, dass die Stadt mit Daimler Truck und EnBW ein Joint Venture zur Aufsuchung und Förderung von Geothermie eingeht.

Die Unterlagen zur Sitzung können Sie auf der Homepage unter „Räte & Ausschüsse“ einsehen.

Die Beschlüsse:

1. Die Stadt Wörth a. Rh. tritt mit einem Anteil in Höhe von 10 Prozent der Einlage in eine Joint-Venture-Gesellschaft zur Aufsuchung, Gewinnung und Vermarktung geothermischer Wärme nach den vorgenannten Ausführungen ein. Partner des Joint Ventures sind die Daimler Truck AG, die EnBW Neue Energien GmbH, die EnBW Energie Baden-Württemberg AG und die Stadt Wörth a. Rh.

2. Die Stadt Wörth a. Rh. verpflichtet sich, hierzu Finanzierungsanteile entsprechend Ziff. 6.2, Buchst. e., zu erbringen. Die haushaltsrechtlichen Ermächtigungen sind in einer Ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 zur Verfügung zu stellen. Der Nachtragshaushaltsplan enthält auch Ermächtigungen für Rechts- und Beratungskosten in Höhe von 250.000 EUR für 2023 sowie Kosten für Dienstleistungen (z. B.

Wärmeplanung, Netzplanung) in Höhe von ab 2023 jährlich 150.000 EUR, die durch die Neue Energie Wörth GmbH erbracht werden sollen.

3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Finanzierungsbeiträge entsprechend Ziff. 6.2, Buchst. e auf Aufforderung der Gesellschafter auszuführen. Die Ermächtigung gilt auch für die Einzahlung des Anteils am Stammkapital.

4. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Joint-Venture-Vertrag und den Gesellschaftervertrag zu zeichnen. Dies gilt auch für weitere Dokumente, auf die sich die Parteien zur Gründung der Gesellschaft vereinbaren und diese nicht den Grundzügen dieser Beschlussfassung widersprechen.

5. Maßnahmen der Joint-Venture-Gesellschaft unterstützt die Stadt nicht nur im Rahmen ihrer vertraglichen bzw. gesellschafterlichen Förderungspflicht. Die Stadt Wörth am Rhein unterstützt das Joint Venture in Gänze und wird es in sämtlichen Bereichen im Rahmen ihrer Möglichkeiten fördern, soweit dies im Einklang mit ihren weiteren gesetzlichen, öffentlich-rechtlichen oder sonstigen Anforderungen steht.

6. Die Stadt Wörth am Rhein wird keine weiteren kommunalen Vorhaben an die JV Gesellschaft vergeben. Klarstellend wird festgehalten, dass die mögliche Energielieferung an die Stadt Wörth am Rhein oder einen anderen städtischen Abnehmer kein kommunales Projekt in diesem Sinne darstellt.

Informationen zum Projekt in Kurzform

Der Oberrheingraben, in dessen Gebiet sich die Stadt Wörth am Rhein befindet, bietet ideale geologische Voraussetzungen für Geothermie.

Daimler Truck, EnBW und die Stadt Wörth am Rhein haben die Absicht ein Joint Venture zu gründen. Ziel des Vorhabens ist es, die Möglichkeit geothermischer Wärmeenergie auszuloten.

Geplant ist, dass Daimler Truck und EnBW mit jeweils 45 %, die Stadt Wörth mit 10 % am Joint Venture beteiligt sein sollen.

Die gewonnene Wärme soll dem Werk Wörth, sowie den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Wörth am Rhein zugutekommen. Die tiefe Geothermie wäre ein wichtiger Schritt zum Erreichen des 2019 beschlossenen Ziels der Stadt, die Kommune bis 2030 CO₂-neutral zu machen.

Die EnBW besitzt umfangreiche Erfahrung beim Bau und Betrieb von Geothermieanlagen. Seit rund 15 Jahren sind die Anlagen in Soultz-sous-Forêts und Bruchsal erfolgreich und störungsfrei in Betrieb.

Die Transformation des Daimler-Werks Wörth hin zu einem Vorreiter in grüner Produktion wurde 2021 im „Zukunftsvertrag“ zwischen Betriebsrat und Unternehmensleitung vereinbart. Auch die neuen Modelle wie der eEconomic oder der eActros werden im Werk Wörth gebaut. So sollen Arbeitsplätze und Standort langfristig gesichert werden.

Beide Unternehmen sowie die Kommune Wörth am Rhein bekennen sich klar zum Pariser Klimaschutzabkommen. Daimler Truck will den nachhaltigen Transport zum Erfolg führen und damit einen wichtigen Beitrag leisten, um den weltweiten Klimawandel zu bekämpfen. Ein CO₂-neutraler Transport auf den Straßen bis 2050 ist das ultimative Ziel.

Eine Aufsuchungserlaubnis – d. h. die Erlaubnis in einem bestimmten Gebiet die Möglichkeiten geothermischer Erschließung zu erkunden – wurde vom Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz erteilt. Das Aufsuchungsfeld „Bertha“ ist ca. 77 Quadratkilometer groß. Es reicht im Osten bis an den Rhein und umfasst im wesentlichen die Gemarkungen von Jockgrim und der Ortsbezirke Wörth sowie Maximiliansau.

Die nächsten geplanten Schritte sind die Standortbestimmung mittels Auswertung geophysikalischer Daten und Voruntersuchungen sowie 3D-Seismik. Ab dem Jahr 2026 könnten nach erfolgten Genehmigungen mit ersten Testbohrungen begonnen werden. Im Falle eines positiven Ergebnisses könnte frühestens ab 2028 mit dem Betrieb einer entsprechenden Anlage gerechnet werden.

Alle Partner legen großen Wert auf eine transparente und dialogorientierte Information der Bürgerinnen und Bürger. Entsprechende Bürgerinformationen würden nach Gründung des Joint Ventures stattfinden.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-240

Leistung: Pflanzungen von Bäumen und Sträuchern im Rahmen des Klimapaketes Herbst 2023

Hauptmasse:

- 193 Hochstammbäume liefern, pflanzen und pflegen

- 16 Solitärsträucher liefern, pflanzen und pflegen

- Fertigstellungspflege

- 3 Jahre Entwicklungspflege

Ort der Leistung: Stadtgebiet Wörth am Rhein

Vergabenummer: WOE-TRO-2023/32

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:

<https://www.subreport.de/E85681356>

Stadt Wörth vermietet Wohnung

Die Stadt Wörth am Rhein vermietet zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Wohnung in der Luitpoldstraße 4 im Ortsbezirk Wörth am Rhein. Die Wohnung (3,5 Zimmer/Küche/Bad) mit einer Wohnfläche von 143 qm verteilt sich über zwei Etagen. Die monatliche Kaltmiete beträgt 1.000 EUR; die Vorauszahlung der Nebenkosten 250 EUR. Bei Interesse richten Sie Ihre Anfrage bis 15. August 2023 - bitte per E-Mail an susanne.kupper@woerth.de.

„Gut Wohnen in der Region - Baulandinitiative Rheinland-Pfalz“

Förderprojekt des Landes in der Stadt Wörth am Rhein - Juryvorgespräch und Rückfragenkolloquium am 13. Juli



Nach dem Projektauftritt der Mehrfachbeauftragung für die beiden Projektgebiete „Volgerwiesen“ und „Zwischen der Moltke- und Herrenstraße“ am 03.07.2023, hatten die mit der Aufgabenstellung beauftragten Büros die Gelegenheit Rückfragen zum Verfahrensablauf und den Inhalten zu stellen.

Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche begrüßte die interdisziplinär und überparteilich besetzte Jury, die am 13. Juli erstmals zu einem Juryvorgespräch zusammen gekommen ist. Die Jury besteht aus sieben externen Experten der Fachrichtungen Stadtplanung, Landschaftsplanung, Architektur und Wohnungsbau sowie sechs politischen Vertretern. Hierzu haben die Stadtratsfraktionen jeweils einen Vertreter in die Jury entsandt. Die von den Büros aufgeworfenen Fragen wurden sachlich und aus verschiedenen fachlichen Perspektiven erörtert.



Im anschließenden Rückfragekolloquium wurden die Rückfragen der Büros beantwortet, und es bestand die Möglichkeit, verschiedene Aspekte der Aufgabenstellung zu vertiefen.

Nach einer gelungenen Veranstaltung werden die Büros nun in den nächsten Wochen bis zur Abgabe am 18. August 2023 ihre Entwürfe für die beiden Gebiete erarbeiten. „Wir freuen uns sehr, dass vier Planungsbüros an unserer

Mehrfachbeauftragung teilnehmen“, hob Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche hervor. „Der Wettbewerbscharakter wird zu sehr guten Vorschlägen für die konkrete Ausgestaltung der beiden Areale führen. Ich freue mich darauf, die Vorschläge in der Jury zu diskutieren und den städtischen Gremien vorzustellen.“

Im Anschluss an die Bearbeitung kommt die Jury erneut zusammen, um die verschiedenen Entwürfe anhand der von den Gremien beschlossenen Kriterien zu bewerten. Die Juryempfehlung wird dann Ende des Jahres zur weiteren Beratung in die Gremien der Stadt gehen und soll dann im weiteren Verlauf die Grundlage für die Erarbeitung eines Bebauungsplans sein.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein für das Projekt:

Nicole Hauser, Tel. 07271-131-604, E-Mail: nicole.hauser@woerth.de

Rebecca Helfrich, Tel. 07271-131-613, E-Mail: rebecca.helfrich@woerth.de

Das Projekt wird vom Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz im Rahmen der Förderinitiative „Gut Wohnen in der Region - Baulandinitiative Rheinland-Pfalz“ gefördert.

Umbaumaßnahme Ottstraße

Aufgrund der Umbaumaßnahme der Ottstraße muss der Kreuzungsbereich Ottstraße/Altreinstraße/Luitpoldstraße vom 31. Juli bis 9. August 2023 voll gesperrt werden. Hierfür sind folgende Maßnahmen notwendig:

Die Ortseinfahrt von Jockgrim aus sowie die Ortseinfahrt von der B9/Daimlerstraße aus werden gesperrt. Schwerlasttransporte sind nur über die B9 möglich. Der Anliegerverkehr bleibt jedoch frei. Für Anlieger wird eine Umleitung durch die Heilbachstraße, Zügelstraße, Ottstraße und Herrenstraße eingerichtet.

Für die Anwohner der Altrheinstraße sowie der Forlacher Straße 16-18 wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben. Somit ist die Zufahrt für die entsprechenden Anwohner über die B9/Daimlerstraße möglich.

Eine Sperrung der Ludwigstraße im Bereich von der Hanns-Martin-Schleyerstraße bis zum Parkplatz beim Lupperthaus wird eingerichtet. Schwerlasttransporte sind nur über die B9 möglich. Der Anliegerverkehr bleibt jedoch frei.

Die Zufahrt über die Bahnhofstraße wird zwischen der Dammstraße und der Ludwigstraße gesperrt. Schwerlasttransporte sind nur über die B9 möglich. Der Anliegerverkehr bleibt jedoch frei.

Bei folgenden Umleitungs- und Umgehungsstraßen wird ein absolutes Haltverbot eingerichtet:

Heilbachstraße (beidseitig), Zügelstraße zwischen Heilbachstraße und Ottstraße (beidseitig), Ottstraße zwischen Zügelstraße und Herrenstraße (beidseitig), Herrenstraße (beidseitig), Königstraße (einseitig), Altrheinstraße (beidseitig), Forlacher Straße zwischen Altrheinstraße und Daimlerstraße (beidseitig).

Wir raten die Bereiche weiträumig zu umfahren.

Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an die Straßenverkehrsbehörde wenden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Sperrungen

Einseitige Vollsperrung der B9

Ab dem 31. Juli beginnen im Bereich der B9 an der Anschlussstelle Jockgrim/Hafen Wörth Arbeiten zur Sanierung an der sich dort befindenden Stahlmastanlage (Hochspannungsmast). Die Arbeiten sind in zwei Bauabschnitte unterteilt:

Erster Bauabschnitt: 31. Juli bis 11. August,

Zweiter Bauabschnitt: 4. bis 15. September.

Für die Durchführung der Arbeiten hat der Stromversorger feste Zeiten vorgegeben, da die Überlandleitungen abgeschaltet werden müssen. Zur Absicherung der Arbeiten ist die Sperrung der Anschlussstelle Jockgrim/Hafen Wörth an die B9 aus Richtung Speyer kommend notwendig. Der Verkehr auf der B9 (aus Richtung Speyer kommend) wird örtlich über die Anschlussstelle Wörth/Mercedes-Benz umgeleitet. Eine entsprechende Umleitungsbeschilderung ist vorhanden.

Die Straßenbehörde in der Kreisverwaltung Germersheim teilt mit, dass mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen ist und bittet um Verständnis für die sich abzeichnenden Verkehrsbehinderungen.

Festplatz Wörth

Der Festplatz in Wörth am Rhein ist am 5. und 6. August aufgrund einer Veranstaltung im Bereich vor der Festhalle gesperrt.

Ein Haltverbot für den Teilbereich wird ab dem 4. August, 14 Uhr, eingerichtet. Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an die Straßenverkehrsbehörde wenden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Zutritt zum Meldeamt nur mit Terminvereinbarung

Das Meldeamt weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass für die Bearbeitung von melde- oder passrechtlichen Angelegenheiten weiterhin eine Terminbuchung notwendig ist. Lediglich die Ausstellung einer Meldebescheinigung ist während den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Bitte beachten Sie auch, dass nur Anliegen von Personen mit Wohnsitz im Stadtgebiet Wörth am Rhein bearbeitet werden können. Die Terminbuchung ist über die Homepage unter www.woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-0 möglich. Fragen beantworten Ihnen ebenfalls gerne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Meldeamts (meldeamt@woerth.de).

Ortsvorsteher Wörth

Der Wörther Ortsvorsteher Helmut Wesper wird in der Zeit vom 19. Juli bis 16. August von Andreas Hella vertreten.

Ortsvorsteher Maximiliansau

Der Maximiliansauer Ortsvorsteher Jochen Schaaf wird in der Zeit vom 24. Juli bis 13. August von Andreas Braunagel vertreten. Die Sprechstunden finden donnerstags von 17 bis 18 Uhr statt. Weitere Terminabstimmung unter fam.braunagel12@googlemail.com.

Ortsvorsteherin Büchelberg

Vom 22. Juli bis 13. August wird Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner vertreten durch Jürgen Stephany und Stefan Müller.

Bürgerbüro Maximiliansau

Das Bürgerbüro bleibt vom 8. bis 14. August geschlossen. Ausweise, Reisepässe und Führerscheine können in dieser Zeit bei der Stadtverwaltung in Wörth abgeholt werden.

Ortsvorsteher Schaidt

In der Zeit vom 2. bis 16. August wird Hartmut Kechler den Schaidter Ortsvorsteher Kurt Geörger vertreten.

Bürgerbüro Büchelberg

Das Bürgerbüro im Ortsbezirk Büchelberg ist an den Dienstagen 1., 8. und 15. August geschlossen.



AUSBILDUNGSANGEBOT

AUSBILDUNG ZUR FACHKRAFT FÜR ABWASSERTECHNIK (m.w.d.)

Starte Deine Zukunft mit uns noch in 2023!

- Du bist auf der Suche nach einem technischen Beruf?
- Naturwissenschaftliche und mathematische Fächer liegen Dir?
- Du hast Dich schon einmal gefragt, wie das Abwasser der Haushalte gereinigt und wiederverwendet werden kann?

Dann ist die Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m.w.d.) genau das richtige für Dich!
Starte Deine Zukunft mit uns und beginne Deine Ausbildung noch im Sommer 2023 oder im Sommer 2024!
Mehr Informationen erhältst Du unter www.woerth.de

Bewirb Dich **jetzt** online auf unserem Ausbildungsportal oder per Post.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Stadtverwaltung Wörth am Rhein | Ansprechpartnerin: Gülay Özdemir
Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein | Tel. 07271-131-215 | bewerbung.ausbildung@woerth.de





STELLENANGEBOT

Mitarbeiter für Bäderbetriebe im Bereich Kasse und Saunaaufsicht (m.w.d.)

- + TVöD
- + Vollzeit (39 Stunden)
- + unbefristet
- + Bewerbungsfrist: 20. August 2023

- + Entgeltgruppe 4
- + alternativ Teilzeit (Jobsharing)
- + frühestmöglich

Stellenprofil

- + Tätigkeit beim Eigenbetrieb Bäderbetriebe
- + Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes im Kassen- und Empfangsbereich
- + Durchführung des Abkassierens der Gäste/ Ticketverkauf
- + Kassen- und Telecash-Abrechnung nach Schichtende
- + Persönliche und telefonische Beratung und Betreuung der Bade- und Saunagäste
- + Organisation von Werbe- und Informationsmaterial
- + Führen von Schwimm- und Gymnastikkurslisten
- + Zubereitung und Ausgabe von Speisen und Getränken an der Cafeteriatheke
- + Organisation des Thekenbereiches
- + Verwaltung und Rückgabe von Fundsachen
- + Mitarbeit in der Saunaaufsicht u. a. Durchführung von Saunaaufgüssen, Besetzung der Saunatheke, Durchsetzung der Haus- und Badeordnung

Anforderungsprofil

- + Idealerweise verfügen Sie über eine Ausbildung zum Verkäufer o. Einzelhandelskaufmann (m.w.d.) o. Vergleichbares
- + Erfahrung im Verkauf
- + Freude im Umgang mit Menschen und eine offene und freundliche Ausstrahlung
- + Bereitschaft für Wochenend- und Feiertagsarbeit
- + Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- + Kommunikations- / Team- / Konfliktfähigkeit
- + Eigenverantwortliches Arbeiten
- + Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- + Kenntnisse der gängigen MS Office-Anwendungen

weitergehende Informationen:

- www.woerth.de – Karriere & Ausbildung - Karriere - offene Stellen
- + allgemeine Erläuterungen
- + Datenschutzinformationen
- + etc.

Stadtverwaltung
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir
07271-131-215
guelay.oezdemir@woerth.de

Leinenpflicht im Stadtgebiet Wörth am Rhein

Die Ordnungsbehörde weist aus mehreren gegebenen Anlässen erneut darauf hin, dass im gesamten Stadtgebiet innerhalb bebauter Ortslagen die Leinenpflicht für alle Hunde, mit Ausnahme besonders gekennzeichnete Blindenhunde, gilt. Dabei ist auch zu beachten, dass der Hundeführer körperlich in der Lage ist, den Hund zu halten, wenn dieser davonrennen will.

Die Leinenpflicht innerhalb bebauter Ortslagen betrifft nicht nur Straßen, Wege und Plätze, sondern auch die städtischen Grünflächen (u. a. Bürgerpark, Sportplätze und Kinderspielplätze).

Außerhalb bebauter Ortslagen ist der Hund unverzüglich an die Leine zu nehmen, sobald sich andere Personen nähern bzw. in Sichtweite sind. Bei gelisteten Kampfhunden und gefährlichen Hunden im Sinne des Landeshundegesetzes gilt nicht nur die generelle Leinenpflicht im gesamten Stadtgebiet, sondern auch der Maulkorbzwang ab Verlassen der Wohnung. Verstöße können mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 EUR geahndet werden. Bitte halten Sie sich als Hundebesitzer zum Schutz der Mitmenschen, insbesondere gegenüber Kindern, an die bestehenden Regeln. Im Wiederholungsfall und auch bei entsprechenden Beißvorfällen gegen Mensch oder Tier muss mit weiteren ordnungsrechtlichen Maßnahmen bis hin zur Sicherstellung des jeweiligen Hundes gerechnet werden. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Ordnungsbehörde (ordnungsamt@woerth.de) gerne zur Verfügung.

Bürgerinformation der Stadtwerke

Autowäsche am Straßenrand oder auf Privatgrundstücken

Das bei der Kraft- und Nutzfahrzeugwäsche anfallende Abwasser ist Schmutzwasser und unterliegt grundsätzlich dem Anschluss- und Benutzungszwang. Dabei besteht regelmäßig die Besorgnis, dass erhöhte Konzentrationen an Kohlenwasserstoffen (Öle, Fette) anfallen, welche die biologische Reinigung des Klärwerkes beeinträchtigen oder eine Gewässerverschmutzung zur Folge haben.

Im Mischsystem ist die Einleitung von Abwasser aus der Kraft- und Nutzfahrzeugwäsche zulässig, wenn keine Überschreitung der Grenzwerte, wie sie in den technischen Regelwerken (DWA - M 115) gefordert werden, erfolgt.

Im Trennsystem ist eine Einleitung dieses Abwassers in die Niederschlagswasserkanalisation unzulässig, da die Oberflächenwasserbeseitigung über die Einleitung in ein Gewässer, eine breitflächige Versickerung oder ein Mulden-Rigolen-System erfolgt.

Bei der Kraft- und Nutzfahrzeugwäsche auf öffentlichen Verkehrsflächen handelt es sich um eine Sondernutzung, die einer entsprechenden Erlaubnis der Straßenverkehrsbehörde bedarf.

Bei der Kraft- und Nutzfahrzeugwäsche auf privaten Grundstücksflächen, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind wie z. B. unbefestigte Flächen (anstehendes Erdreich), versickerungsfähige Beläge von befestigten Flächen (Sickerpflaster, Schotterung) ist davon auszugehen, dass das verschmutzte Waschwasser in das Grundwasser gelangen kann. Solche Nutzungen bedürfen einer Genehmigung der Kreisverwaltung in Germersheim.

Die Betreiber von Waschstraßen verfügen über die geeigneten Abscheideeinrichtungen. Zum Schutz der Umweltgüter Grundwasser und Boden, empfiehlt die Abwasserbeseitigungseinrichtung der Stadt Wörth am Rhein daher, die Kraft- und Nutzfahrzeugwäsche in zugelassenen Betrieben durchzuführen.

Stadt verkauft Baugrundstück in Schaidt

Die Stadt Wörth am Rhein verkauft das Baugrundstück Flst.-Nr. 3329/22 mit 727 qm in Schaidt, Speyerer Straße. Exposé und Antragsformulare sind erhältlich bei der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein oder auf der Homepage unter: www.woerth.de.

Die Antragsfrist endet am 10. August 2023. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Informationen unter Tel. 07271-131-119.

Städtische Hallen geschlossen

Die städtischen Hallen einschließlich der Vereinsräume in der Bienwaldhalle bleiben während der Sommerferien (24. Juli bis 1. September) geschlossen.

Kinder schützen – Na klar!

Gewalt gegen Kinder – Gefährdungen erkennen – Informationsabende für Ehrenamtliche in Wörth und Germersheim

Ehrenamtliche Mitarbeitende der Kinder- und Jugendarbeit werden immer wieder mit Situationen konfrontiert, in denen sie eine Kindeswohlgefährdung erkennen könnten. „Gewalt gegen Kinder und Gefährdungen von Kindern sind hochaktuelle und sehr heikle Themen“, betonen Natalie Dernberger, Vorsitzende beim Kreisjugendring Germersheim e. V., sowie der Erste Kreisbeigeordnete und Jugenddezernent Christoph Buttweiler. Deshalb laden der Kreisjugendring und das Jugendamt der Kreisverwaltung Germersheim Ehrenamtliche ein, die in Vereinen, Verbänden oder anderweitig mit der Betreuung von Kindern und Jugendlichen beschäftigt sind, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Am Dienstag, 12. September, 18.30 Uhr, wird im Wörther Jugendzentrum, Ahornstraße 5, erörtert, wie man Risiken für das Wohl von Kindern in der ehrenamtlichen Arbeit erkennen und was man konkret tun kann.

Um möglichst viele Ehrenamtliche kreisweit zu erreichen, findet die gleiche Veranstaltung am Donnerstag, 14. September, 18.30 Uhr, im Gemeindesaal des Protestantischen Dekanats, Hauptstraße 1, in Germersheim statt.

Referentin Michaela Kuntz, Koordinatorin des Netzwerkes Kindeswohl und Kindergesundheit im Jugendamt der Kreisverwaltung Germersheim, liefert Hintergrundinformationen, gibt gezielte Hilfestellungen und zeigt Vorgehen und Anlaufstellen für den konkreten Fall auf. Handlungsmöglichkeiten werden praktisch erprobt und reflektiert. „Kinder und Jugendliche müssen in der Regel mehrere Anläufe unternehmen, bis sie mit ihrem Anliegen von Erwachsenen gehört werden. Deshalb ist es mir besonders wichtig, dass sich ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendarbeit mit dem Thema Kinderschutz beschäftigen, um bei Bedarf frühestmöglich geeignete Schritte einzuleiten und helfen zu können,“ so die Jugendamtsleiterin Denise Hartmann-Mohr.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und wird als Fortbildungsmaßnahme im Rahmen einer Verlängerung der Jugendleiter-/Jugendleiterinnen-Card (Juleica) anerkannt. Eine Anmeldung bis 8. September beim Kreisjugendamt ist telefonisch bei Heike Hafner und Jeanette Zikko-Giessen unter Tel. 07274-53-372 oder per E-Mail: kreisjugendpflege@kreis-germersheim.de erwünscht.

Landkreis Germersheim kürt Stadtradeln-Gewinner

Der Landkreis Germersheim hat sich in diesem Jahr zum zweiten Mal geschlossen mit allen Kommunen beim diesjährigen Stadtradeln-Wettbewerb beteiligt – und sich dabei selbst übertrifft. Knapp 3.000 Radelnde haben in 183 Teams während der Wettbewerbsphase über 820.000 Kilometer zurückgelegt. „Das sind etwa 170.000 Kilometer mehr, als im vorangegangenen Jahr. Damit stehen auch in diesem Jahr die Chancen für eine landesweite Spitzenwertung sehr gut. Immerhin waren wir 2022 in Rheinland-Pfalz die Kommune mit den meistgefahrenen Kilometern“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel im Rahmen einer kreisweiten Siegerehrung Mitte Juli vor dem Germersheimer Bürgerhaus.

Mehrere Dutzend Teilnehmende waren der Einladung nach Germersheim gefolgt und warteten gespannt auf die Sieger-Auswertungen. „Es war nicht leicht, einen eindeutigen Sieger zu bestimmen, da beispielsweise die Verbandsgemeinde Rülzheim 12.000 Kilometer mehr gefahren ist, als die Verbandsgemeinde Hagenbach. Die hat allerdings mit durchschnittlichen 12,5 Kilometer pro Teilnehmer eine hervorragende individuelle Leistung“, konstatiert Brechtel. Aus diesem Grund hat sich die Kreisverwaltung erneut dafür entschieden, wie 2022, auch in diesem Jahr je einen ersten Platz an Hagenbach und Rülzheim zu vergeben.

Auch am Schulradeln beteiligten sich 2023 zwölf von insgesamt 14 weiterführenden Schulen – vier mehr, als im vergangenen Jahr. Angekündigt waren Preisgelder von bis zu 500 EUR für die am meisten pro Kopf zurückgelegten Kilometer. Hier lag die Berufsbildende Schule Germersheim mit 346 Kilometer vor der Nardini-Förderschule und dem Goethe Gymnasium Germersheim

mit jeweils 283 und 258 Kilometer pro Kopf. Aufgrund der hohen Gesamtbeteiligung von mehr als 3.000 Schülern und einer Gesamtfahrleistung von knapp 28.000 Kilometer erhielten auch die Carl-Benz-Gesamtschule in Wörth, die Richard-von-Weizsäcker Realschule plus in Germersheim sowie das Wörther Europa-Gymnasium eine Spende.

Weitere Gewinner 2023: die Kita Johann-Friedrich-Oberlin aus Wörth mit 355 gefahrenen Kilometern pro Kopf, die Stadtverwaltung Germersheim (insgesamt 8.728 Kilometer) sowie die Firma Magna aus Kandel mit 6.052 gefahrenen Kilometern.

Am Ende gab es allerdings ausschließlich Gewinner, so Landrat Dr. Fritz Brechtel: „Das Klima mit vielen Dutzend Tonnen eingespartem Kohlendioxid und natürlich die Gesundheit der Teilnehmenden“. Die Preise, wie beispielsweise Fahrradreparaturstationen für die Sieger-Kommunen Hagenbach und Rülzheim, wurden von der Sparkasse Südpfalz gesponsert.

Jugendleiterausbildung

Fit fürs Ehrenamt in der Kinder- und Jugendarbeit – Nächste Jugendleiterausbildung startet Anfang November in Wörth

Wer die Jugendleiter/-innen-Card (JuleiCa) erwerben möchte, hat dazu im November Gelegenheit. In Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Germersheim e. V. bietet das Kreisjugendamt Germersheim die Jugendleiterausbildung an. Anmelden können sich Interessierte ab 16 Jahren, die entweder bereits in der Jugendarbeit aktiv sind oder sich künftig ehrenamtlich in einem Verein engagieren möchten.

„Die Teilnehmenden erhalten in der Schulung wichtige Informationen, die zur Durchführung von Freizeiten oder bei der Betreuung von Kinder- und Jugendgruppen grundlegend sind“, so der Erste Kreisbeigeordnete und Jugenddezernent Christoph Buttweiler. Inhalte sind u. a. Aufsichtspflicht und Haftung, Konfliktmanagement und Kommunikation sowie das Anleiten von Gruppenspielen. „Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen werden auch viele Praxissituationen eingeübt, um den Ehrenamtlichen die Umsetzung in den Gruppenleiter-Alltag zu erleichtern“, ergänzt die Leiterin des Jugendamtes, Denise Hartmann-Mohr.

Wer die Ausbildungen macht und sich gesellschaftlich engagiert, soll auch was davon haben, meint Buttweiler: „Neben den Anregungen für die Jugendarbeit erhalten alle Teilnehmenden als Qualifikationsnachweis die bundesweit anerkannte Jugendleiter/-innen-Card, die mit vielen regionalen und überregionalen Vergünstigungen verbunden ist.“

Die Schulung findet vom 10. bis 12. November und vom 24. bis 26. November im Mehrgenerationenhaus Wörth statt. An den Freitagsterminen beginnt die Schulung um 18 Uhr. Die Seminargebühr beträgt 35 EUR pro Person. Zum Erwerb der „JuleiCa“ ist die Teilnahme an allen Seminartagen erforderlich.

Die Anmeldung erfolgt beim Kreisjugendamt Germersheim, Jeanette Zikko-Giessen und Heike Hafner, Tel. 07274-53-372, E-Mail: kreisjugendpflege@kreis-germersheim.de.

Fluthilfemedaille des Landes

Mehr als 200 Einsatzkräfte aus dem Landkreis Germersheim bei Ehrungsabend



„Sie haben Leben gerettet, Elend gelindert und Hoffnung gegeben. Wir alle sind froh und dankbar, dass wir Sie haben. Ein riesengroßes Dankeschön an Sie alle“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel bei der Verleihung der Fluthilfemedailen des Landes Rheinland-Pfalz an knapp 220 Einsatzkräfte aus dem Land-

kreis Germersheim, die nach der Flutkatastrophe im Ahrtal freiwillig vor Ort halfen. In feierlichem Rahmen überreichte Landrat Brechtel gemeinsam mit Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Mike Schönlaub am Freitag, 14. Juli, die Auszeichnungen in der Dampfndel in Rülzheim. Insgesamt waren damals rund 320 Einsatzkräfte aus dem Kreis im Katastrophengebiet im Einsatz. Wer nicht am Ehrungsabend teilnehmen konnte, erhält seine Auszeichnung über seine Hilfsorganisation.

Die mehr als 200 Einsatzkräfte von Feuerwehren, Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Technischem Hilfswerk, Malteser und Deutschem Roten Kreuz aus dem Landkreis Germersheim genossen samt ihren Begleitungen den Abend. „Genießen Sie diesen Abend“, sagte der Kreischef und erinnerte an das Unfassbare und eine schwierige Entscheidung: „Damals kamen Sie auf mich zu und wollten spontan helfen. Dabei war gleichzeitig ein Rheinhochwasser angesagt, was unter Umständen alle Kräfte hier gefordert hätte.“ Als absehbar war, dass das Hochwasser nicht so heftig kommen sollte wie zunächst vorhergesagt, gab Brechtel sofort sein Ok. „Sie alle haben ehrenamtlich geholfen, in Ihrer Freizeit, teilweise sogar Ihren Jahresurlaub dafür genommen. Und die Erlebnisse vor Ort waren schwierig, katastrophal – auch emotional. Ihnen gilt mein größter Respekt“, betonte Landrat Brechtel. Er vergaß auch nicht diejenigen einzubinden, die als Privatpersonen oder Unternehmen gespendet und geholfen haben.

Zum Gedenken an die Opfer der Flutkatastrophe vor zwei Jahren bat Brechtel zu Beginn des Abends zu einer Schweigeminute.

Für den kulinarischen Teil sorgten die Feuerwehrkameraden und -kameradinnen aus Rülzheim, für den festlichen Rahmen die Musikschulen Germersheim und Kandel-Wörth: Annika Przygode (Gesang) und Bernhard Stephan (Klavier) aus Germersheim sowie Regina Wilke (Cello), Johann German (Klavier) und Margarete Mildner (Violine).

Für zwei Gäste gab es noch eine Überraschung vor großem Publikum: Der Rülzheimer Bürgermeister Reiner Hör erhielt die Deutsche Feuerwehr-Ehrenmedaille für seinen Einsatz und seine Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr und der Feuerwehrmusik. Gerührt nahm Hör die Auszeichnung vom stellvertretenden Verbandsvorsitzenden des Regional-Feuerwehrverbands Vorderpfalz, Stefan Bruck, entgegen und reichte sie im selben Atemzug weiter an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rülzheim. Rainer Hör sichtlich bewegt: „Ihr habt sie verdient, doch nicht ich!“

Überrascht wurde auch Hans-Dieter Anders. Seit 50 Jahren ist er Mitglied bei der DLRG. „Das ist eine solche Besonderheit, weshalb es mich freut, diese Ehrung in diesem Rahmen vorzunehmen“, sagte der rheinland-pfälzische DLRG Präsident, Andreas Back, und überreichte die Urkunde.

Gekommen waren an diesem Abend auch Gäste aus der Lokal- und Landespolitik sowie Mitglieder des THW Wangen im Allgäu. Zum THW Wangen entstand durch den gemeinsamen, wochenlangen Einsatz im Ahrtal eine besondere Freundschaft. BKI Mike Schönlaub hatte bei einem Hilfeinsatz dort die Einsatzleitung eines großen Abschnittes übernommen. Auch davon berichtete er am Ehrungsabend – von der Größe des Einsatzgebietes, den unglaublichen Bildern, von fehlenden Strukturen, aber auch von der zuvor nie so erlebten Kameradschaft und den gemeinsamen Engagement und Willen, zu helfen. „Spätestens nach dieser Katastrophe und den Ihren Erlebnissen“, fasst Landrat Dr. Fritz Brechtel zusammen, „muss es allen klar sein: Wir dürfen nicht am Katastrophenschutz und der Ausrüstung sparen!“

Bürgerbus Wörth

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften. Anmeldungen von Fahrtwünschen montags von 9 bis 12 Uhr ausschließlich telefonisch unter Tel. 07271-131-634.



Kunstaussstellung

5. bis 14. August 2023 im Rathaus

Die Farben der Welt



Malerei • Keramik • Fotografie

Annemarie Deuter • Christian Kaufmann • Anita Segner
Christine Köpfler-Stange • Detlef Leuendorff
Nils Hendrik Brenckman • Yumei Payer • Yvonne Payer
Larissa Schwager • Ljiljan Schwager



Vernissage: Freitag, 04.08. um 20 Uhr im Laurentiushof, Dorfbrunnenstraße 34
Kunstaussstellung: Rathaus Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Öffnungszeiten:

Samstag, 05.08.: 18 bis 20 Uhr, Sonntag 06.08.: 16 bis 18 Uhr

Kerwe-Wochenende (Dorffest)

Samstag, 12.08.: 18 bis 20 Uhr, Sonntag, 13.08.: 15 bis 20 Uhr, Montag, 14.08.: 18 bis 20 Uhr

Während des Dorffestes (Kerwe) haben wir auch Montags geöffnet.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

01.08., 18.30 Uhr, Übung Gefahrstoffzug

04.08., Übung

09.08., Drohnenübung

12.08., Bootsausbildung

15.08., DLK

16.08., Übung

25.08., Jugendübung

27.08., Übung

Maximiliansau

28.07., 18.30 Uhr, Übungsdienst

01.08., 18.30 Uhr, Facheinheit Gefahrgut

12.08., 14.00 Uhr, Facheinheit Wasser

18.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst

25.08., 18.30 Uhr, Übungsdienst

26.08., 17.00 Uhr Gemeinschaftsübung Stadt (in Schaidt)

Schaidt

02.08., 19.00 Uhr, FWDV 3 mit PA

09.08., 19.00 Uhr, FWDV 3

Büchelberg

01.08., 18.30 Uhr, Sonderausbildung Gefahrstoffzug (Wörth)

09.08., 18.30 Uhr, FwDV 3 Heben und Bewegen

22.08., 20.00 Uhr, Führungsrunde

23.08., 18.30 Uhr, FwDV 3 - Einsatzübung TH

26.08., Stadtübung in Schaidt

Gefunden

Im Bürgerhaus Maximiliansau wurde ein einzelner Ohrring abgegeben.



Geschäftswelt

Wohnbau Wörth

Bürgermeister eröffnet neue Spiel- und Sportflächen an den Hochhäusern



Am 18. Juli war es endlich so weit: Dutzende Kinder warteten voller Ungeduld auf die Freigabe der neuen Spiel- und Sportflächen an den Hochhäusern in der Dorschbergstraße. Die Wohnbau Wörth hat dort für Kleinkinder einem komplett neuen Spielbereich mit Holzhäuschen, Sandkasten, Rutsche und Sitz- und Kletterblumen angelegt. Für die Größeren ist nun eine Kletter-Rakete, eine Tischtennisplatte und ein Multifunktionsplatz geboten. Der Multifunktionsplatz ist mit Toren für Handball und Fußball sowie mit Basketballkörben ausgestattet. Darüber hinaus wurde eine „Mucki-Bude“ aufgestellt, an dem Kraftsport und Konditionstraining ausgeübt werden können. Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche hob für die vielen anwesenden Jungen und Mädchen in seiner Eröffnungsansprache in kindgerechten Worten hervor, dass die neuen Anla-

gen aus zwei Gründen etwas ganz besonderes seien: Zum einen, dass die Wohnbau Wörth ein kommunales Unternehmen ist, das seine Überschüsse wieder in die Erhaltung des Bestands und die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen investiert. Zum anderen, dass die Auswahl der Geräte und Anlagen in demokratischer Weise erfolgt ist, denn die Kinder und Jugendlichen haben selbst über ihre Wunschausstattung abstimmen dürfen. „Unsere Wohnbau ist als Tochter der Stadt Wörth dem Gemeinwohl verpflichtet und nimmt in vorbildlicher Weise ihre Verantwortung für die Mieterinnen und Mieter wahr“, betonte Dr. Nitsche, der als ehrenamtlicher Aufsichtsrat und Gesellschafter der Wohnbau Wörth deren Ausrichtung maßgeblich mitbestimmt. Die Geschäftsführerin der Wohnbau Wörth, Petra Pfeiffer, hob die hohe Qualität der Anlagen und Geräte hervor und bedankte sich bei den Mieterinnen und Mietern für die große Unterstützung während der Bauphase. Zur Eröffnung der Anlagen hat die Wohnbau einen Eiswagen organisiert, dessen Angebot begeistert angenommen wurde, zudem wurden mehrere Tischtennis-Sets aus jeweils zwei Schlägern und mehreren Bällen verlost. Die Kinder und Jugendlichen nahmen die neuen Anlagen begeistert an und schon Sekunden nach der Eröffnung waren die ersten Tore geschossen, Körbe geworfen und die Spitze des Klettergerüsts erklommen.



Kunst und Kultur

KulturGut - Wörther Kulturherbst 2023

Der Vorverkauf für den Wörther Kulturherbst 2023 startet am 31. Juli. Ausführliche Programminhalte, aktuelle Informationen zum Kulturprogramm der Stadt Wörth und zu den Preisen können auf der Homepage www.woerth.de nachgelesen oder bei der Stadtverwaltung Wörth erfragt werden.

Die Tickets für die Veranstaltungen können bei der Stadtverwaltung Wörth (Tickethotline 07271-131-444 oder kulturtickets@woerth.de), unter reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erworben werden. Der Kauf von Karten für mehrere Veranstaltungen über das Rabattsystem „Super8“ kann ausschließlich über die Stadtverwaltung erfolgen.

„Die Farben der Welt“

Kunstaussstellung im Rathaus in Büchelberg 2023



Unsere Aufnahme entstand bei der letztjährigen Fotoausstellung des Kulturkreises Büchelberg

Der Kulturkreis Büchelberg lädt am Freitag, 4. August, um 20 Uhr, zur Vernissage im Laurentiushof in Büchelberg ein. Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner werden sich die Künstlerinnen und Künstler selbst vorstellen.

„Die Farben der Welt“ so das Thema der diesjährigen Ausstellung. Es werden Bilder, Skulpturen und Fotos von zehn Künstlerinnen und Künstlern mit Mo-

VORANKÜNDIGUNG
KULTURGUT
 KULTUR HERBST 23

ANZIEHUNG
 SINFONIEKONZERT

Do | 28.09.2023 | 19.30 Uhr
 Festhalle Wörth am Rhein

Deutsche Staatsphilharmonie
 Rheinland-Pfalz
 Fawzi Haimor | Dirigent
 Nils Mönkemeyer | Viola

Programm:
 Fauré | Walton | Franck

28/09

MEISTERWERKE LIVE

10/10

BACKBEAT
 DIE BEATLES IN HAMBURG

Di | 10.10.2023 | 19.30 Uhr
 Festhalle Wörth am Rhein

Altonaer Theater
 Musical von Iain Softley
 und Stephen Jeffreys

MUSICAL

DER GOTT DES GEMETZELS
 KOMÖDIE VON YASMINA REZA

So | 12.11.2023 | 19.30 Uhr
 Festhalle Wörth am Rhein

Ensemble Persona in Koproduktion
 mit dem „Kleinen Theater Haar“

Ein pointierter urkomischer
 Leckerbissen!

12/11

SCHAUSPIEL

10/12

**EINE WEIHNACHTS-
 GESCHICHTE**

NACH CHARLES DICKENS.
 MIT SAMUEL FINZI & HERBERT KNAUP

So | 10.12.2023 | 18.00 Uhr
 Festhalle Wörth am Rhein

sagas.ensemble
 Ein Bühnenmärchen mit Musik

LITERATUR & MUSIK

INFOS UNTER WWW.WOERTH.DE/KULTUR

Gefördert durch
 Rheinland-Pfalz

Wörth
 am Rhein

tiven aus aller Welt zu sehen sein. In einem breiten Spektrum an Farben, Formen und Stilrichtungen werden „Die Farben der Welt“ zu sehen sein.

Die Arbeiten von Nils Hendrik Brenckmann (Malerei), Annemarie Deuter (Keramik), Christian Kaufmann (Malerei), Christine Köpfler-Stange (Malerei), Detlef Neuendorf (Malerei), Yvonne Payer und Yumei Payer (Fotografie), Larissa Schwager und Ljiljan Schwager (Malerei) und Anita Segner (Malerei) zeigen dem Betrachter eindrucksvoll die ganze Schönheit der Welt mit ihren faszinierenden Farben und vielen Facetten.

Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Viktor Goida (Saxophon) und Kateryna Makarova (Gesang).

Die Künstlerinnen und Künstler, der Kulturkreis Büchelberg und Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner freuen sich auf viele Besucher.

Die Ausstellung im Büchelberger Rathaus ist an folgenden Tagen geöffnet:

Samstag, 5. August, 18 bis 20 Uhr

Sonntag, 6. August, 16 bis 18 Uhr sowie über die Kirchweihstage

Samstag, 12. August, 18 bis 20 Uhr

Sonntag, 13. August, 15 bis 20 Uhr

Montag, 14. August, 18 bis 20 Uhr



Volkshochschule Wörth a. Rh. in der Kreisvolkshochschule Germersheim



VHS geht in die Sommerferien

Die Volkshochschule ist vom 31. Juli bis 18. August geschlossen.

Neues VHS-Programm Herbst und Winter 2023 – Anmeldungen laufen

Das neue Programm Herbst und Winter 2023 (2-2023) wird Anfang September gestartet. Anmeldungen sind möglich per Telefax 07271-131 9225 oder E-Mail: vhs@woerth.de mit den erforderlichen Angaben. Die Kurse können auch im Internet unter www.woerth.de/vhs online gebucht werden.

Ein gedrucktes Programmheft ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie den Bürgerbüros in Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg erhältlich. Auf der Homepage unter www.woerth.de/vhs ist das Kursprogramm auch als PDF-Datei verfügbar. Ein Auszug aus dem Kursprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Wirbelsäulengymnastik mit dem Thera-Band

Das Training mit dem Thera-Band ist eine sehr wirkungsvolle Methode zur Steigerung der Leistungsfähigkeit aller wichtigen Muskelpartien. Hier können die Teilnehmer die zentralen Übungen der Wirbelsäulengymnastik kennen lernen, die sich auf die Stärkung und Kontrolle der stabilisierenden Muskulatur konzentrieren. Ebenso erfahren sie, wie man der einseitigen Dauerbelastung oder dem falschen Bewegungsablauf entgegenwirken und somit die Folgen vermindern könnte. Mit diesen Übungen vermeiden die Teilnehmer einen ungleichmäßigen Zug der Muskulatur um ein Gelenk herum, was im Laufe der Zeit zu Verletzungen führen kann. Auch lernen sie, die Übungen daheim alleine durchzuführen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Turnschuhe oder Socken.

Kurs Nr. 520 – am Mittwoch

Termin: Mittwoch, 6.9. bis 29.11., 17 bis 18 Uhr

Leitung: Johanna Preißler

Ort: Gymnastikraum Grundschule Wörth-Dorschberg, Zeisigweg 2

Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Kurs Nr. 521 – am Freitagmorgen

Termin: Freitag, 8.9. bis 24.11., 9.30 bis 10.30 Uhr

Leitung: Johanna Preißler

Ort: DRK-Heim, Am Wasserturm

Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Bauch-Beine-Po

Kurs Nr. 550

Das Training in diesem Kurs baut speziell auf die Kräftigung der Muskeln in den Beinen und im Rumpf auf und man kann eine gute Körperspannung erlangen. Mit vielseitigen Übungen und Intensitäten, dem Einsatz verschiedenster Trainingsgeräte und einer Menge Spaß, können die Teilnehmer gesetzte Ziele erreichen, den Körper in Form bringen und bei Wunsch Gewicht verlieren. Begleitend erfolgt die Kräftigung des Rückens und der Wirbelsäule. Sanftes Dehnen und Entspannen des gesamten Körpers runden die einzelnen Stunden ab. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch und Gymnastikleidung.

Termin: Donnerstag, 7.9. bis 14.12., 17.30 bis 18.30 Uhr

Leitung: Diana Sehringer

Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalle Maximiliansau

Gebühr: 50 EUR für 11 Termine



Montag,
11.09.2023 bis
11.12.2023
18 bis 19 Uhr
Gymnastikhalle
Rheinhalle
Maximiliansau

BODY IN BALANCE

Mit Anja Weber

Die Teilnehmenden lernen durch
zahlreich verschiedene Übungen die
notwendige Kraft zu trainieren, die
Beweglichkeit zu verbessern und die
verspannte Muskulatur zu lockern.

Bitte mitbringen:
Gymnastikmatte, Handtuch
und Gymnastikleidung.

Kursgebühr: 45 Euro für 10 Termine
Anmeldung bei der vhs Tel. 07271-131-225
oder Email: vhs@woerth.de



Rückenfit für Sie und Ihn

Kurs Nr. 530 – am Vormittag

In den Kursstunden werden unter rückschonenden Gesichtspunkten Schwerpunkte auf Dehnübungen für die Rückenmuskulatur und die Hüftbeuger sowie Kräftigungsübungen für die Bauch- und Gesäßmuskulatur und die

Kniebeuger gesetzt. Die Teilnehmer lernen, Kraft, Beweglichkeit und Gesundheit des Rückens zu verbessern. Die neu erlernten Übungen, speziell für den Rücken, können dann auch daheim angewendet werden. Dem Kreuzschmerzpatienten kann durch Gymnastik ein wirbelsäulengerechtes Verhalten im Alltag vermittelt werden. Bitte mitbringen: Gymnastikleidung.

Termin: Montag, 11.9. bis 11.12., 9 bis 10 Uhr

Leitung: Monika Roschel-Lösch

Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalle Maximiliansau

Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Achtsamkeitstraining

Kurs Nr. 720

Das Leben ist von Schnellebigkeit, hohen Ansprüchen und Reizüberflutung jeglicher Art gekennzeichnet. Das kann unzufrieden machen und entfernt immer mehr von sich selbst. Man ist in seinem täglichen Trott gefangen. Achtsamkeit kann ein Weg sein, mit sich selbst wieder in Kontakt zu kommen. Achtsamkeit will helfen, sich wach und präsent im Augenblick zu erleben und den Körper, die Gefühle und Gedanken, als auch den Austausch mit der Umgebung klarer wahrzunehmen. Dies kann die Möglichkeit eröffnen, das was gut tut und sich stimmig anfühlt, intensiver zu spüren und zu genießen. Was schwierig scheint, kann aus einer zugewandten und neugierigen Perspektive wertefrei betrachtet werden. Altes kann gehen und Neues entstehen. So kann Achtsamkeit zu mehr Ruhe, Gelassenheit und Lebensqualität führen. In diesem Kurs werden die Teilnehmer versuchen, durch Meditation, Achtsamkeitsübungen und Erfahrungsaustausch in der Gruppe Achtsamkeit zu kultivieren. Wie ein Muskel kann auch Achtsamkeit trainiert werden. Es wird empfohlen, eine tägliche Übungszeit für Meditation und Wahrnehmungsübungen einzuplanen. Es sind keine Vorkenntnisse bzw. Meditation erforderlich. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke, warme bequeme Kleidung, Getränk, Schreibzeug, Notizpapier.

Termin: Montag, 11.9. bis 23.10., 18.15 bis 19.45 Uhr

Leitung: Agnes Rottler

Ort: DRK-Heim Am Wasserturm

Gebühr: 36 EUR für 6 Termine

Fitness am Vormittag

Kurs Nr. 540

Die Teilnehmer lernen, ihren Körper nach ganzheitlicher Methode zu trainieren. Lerninhalte sind: Rückenschule, kräftigende und dehnende Körperübungen für die Sehnen und Bänder, Lockerung und Entspannung. Auch lernen die Teilnehmer, die Übungen daheim alleine durchzuführen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und -schuhe.

Termin: Dienstag, 12.9. bis 12.12., 9 bis 10 Uhr

Leitung: Agnes Rottler

Ort: DRK-Heim Wörth, Am Wasserturm

Gebühr: 54 EUR für 12 Termine

Vortrag

Energiesparen und Klimaschutz im Privathaushalt - Kurs Nr. 10

Mit vorhandenen Mitteln im Haushalt Energie sparen, Freizeit und Komfort gewinnen. In dieser Veranstaltung werden Anregungen gegeben, wie jeder durch sein Verhalten einen Beitrag leisten kann, um Klima aber auch den Geldbeutel auf einfache Weise zu schonen. Die Referentin hat ihre Spartipps seit 2004 im eigenen Haushalt erprobt und gemeinsam mit dem Verein Initiative Südpfalz Energie e. V. eine Broschüre erstellt, die den Teilnehmenden der Veranstaltung ausgehändigt werden wird.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Wörth.

Termin: Dienstag, 19.9., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Claudia Klingner-Kaufmann, Initiative Südpfalz Energie e. V.

Ort: Stadtbücherei Wörth

Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erbeten

Wirksame Hilfe bei Verspannungen im Kiefer

Kurs Nr. 710

Schon die kleinste Verspannung der Kiefermuskulatur, verursacht durch Stress, einen Unfall oder nach der Behandlung beim Zahnarzt, kann die normale, ausgeglichene Position des Kiefers verändern. Folgen sind häufig Kopfschmerzen, Ohrgeräusche, Nackenbeschwerden, Stirn- und Nebenhöhlenprobleme sowie Zähneknirschen oder Beschwerden des unteren Rückens. Die Teilnehmenden lernen sehr sanfte, wirkungsvolle Übungen aus den unterschiedlichsten Bereichen, um Verspannungen zu lösen und die Kiefermuskulatur wohltuend und effektiv auszugleichen. Bitte mitbringen: Matte, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken und 1/2 Liter Wasser.

Termin: Freitag, 19.9., 18 bis 20.30 Uhr,

Leitung: Christine Lutz

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 18 EUR für 1 Termin

Resilienz - mit innerer Stärke den Krisen des Alltages begegnen

Kurs Nr. 30

Alltagsstress, steigender Leistungsdruck, belastende Ereignisse - immer wieder erlebt man Zeiten, die viel abverlangen. Wie kann es möglicherweise gelingen, diese Anforderungen des Lebens zu bewältigen? Resilienz bezeichnet die psychische Widerstandsfähigkeit eines Menschen. Sie kann im Alltag davor schützen, von negativen Ereignissen überrollt zu werden. Sie kann Kraft geben, effektiv mit belastenden Situationen umzugehen und die Leistungsfähigkeit zu bewahren.

Die Resilienz ist eine Fähigkeit, die man trainieren und erweitern kann. So kann es gelingen, auch zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein und Krisen gelassener zu begegnen.

Neben theoretischem Wissen beispielsweise über die Sieben Säulen der Resilienz, bietet dieser Kurs viel Praxis in Form von alltagstauglichen Übungen, Entspannung und Selbstreflexion.

Termin: Mittwoch, 27.9. bis 11.10., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Dr. rer. nat. Bettina Grill

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 30 EUR für 3 Termine



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Lesesommer Rheinland-Pfalz vom 10. Juli bis 10. September - anmelden, lesen und Preise gewinnen

Der 15. Lesesommer Rheinland-Pfalz hat begonnen. Auch die Stadtbücherei Wörth und ihre Zweigstellen nehmen wieder daran teil. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahren, die im genannten Zeitraum mindestens drei Bücher lesen sollen.

Anmeldungen sind noch jederzeit möglich. Anmeldekarten liegen in der Stadtbücherei aus. Für die Teilnahme ist eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich.

Mehr Aufenthaltsqualität dank Fördermitteln - die Stadtbücherei Wörth erhält eine Zuwendung aus dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“

Nachdem die Stadtbücherei Wörth bereits 2021 Projektmittel aus dem Bundesprogramm „Vor Ort für Alle - Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken im ländlichen Raum“ für die Umgestaltung des Kinderbereichs erhalten hatte, beantragte sie auch für 2022 Mittel für weitere Vorhaben in der Hauptstelle, die ebenfalls bewilligt wurden.

So konnte für den Kinderbereich+10 der Spieletisch „KUTI“, ein einfach zu handhabender Gamingwürfel mit integrierten Spielen gekauft werden. Mittlerweile wird er rege von den Kids genutzt und erhöht sicherlich die Attraktivität der Stadtbücherei in dieser Altersgruppe.

Weiterhin konnte die mittlerweile in die Jahre gekommene Lesekanzel im Erwachsenenbereich neu möbliert werden. So ist eine attraktive Lounge-Zone entstanden, die sowohl Einzelpersonen als auch kleinen Gruppen Rückzugsmöglichkeiten bietet. Auch dieses Angebot wird reichlich genutzt. Dank der Fördermittel ist es gelungen, die Stadtbücherei noch ein Stück attraktiver zu machen.



Öffnungszeiten während der Sommerferien

Während der Sommerferien ist die Stadtbücherei (Hauptstelle) die komplette Zeit geöffnet, aber zu reduzierten Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag, 10 bis 13 Uhr und Donnerstag, 15 bis 18 Uhr.

Die Zweigstelle Maximiliansau ist vom 31. Juli bis 19. August geschlossen. In den restlichen drei Wochen ist sie am Montag und Freitag von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Die Bücherei im Spritzenhaus ist während der Ferien geschlossen.

Stellenausschreibung

Für unsere Protestantischen Kindertagesstätten in Wörth am Rhein suchen wir ab sofort pädagogische Fachkräfte in Vollzeit oder Teilzeit.

Sie bieten...

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher/ anerkannte Erzieherin (m/w/d) oder gleichwertige pädagogische Ausbildung
- Qualifizierte Berufserfahrung in der Arbeit mit Kindern bis sechs Jahren
- die Fähigkeit zuzuhören und zu verstehen
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Engagement und Eigeninitiative in der pädagogischen Arbeit
- eine solide und fundierte christliche Wertevermittlung
- einer Offenheit für die Abenteuerwelt unserer Kinder
- liebevoller Umgang mit den Kindern
- ein Interesse für den Blick über den Tellerrand
- Mitgliedschaft in einer christlichen Religionsgemeinschaft (ACK)

Wir bieten...

- lebenswürdige, aufgeschlossene und wissensdurstige Kinder
- engagierte, dynamische Teams
- die regelmäßige Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- Entlohnung nach Tarif (TvÖD)

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns über eine schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

Prot. Christus- und Friedenskirchengemeinde Wörth

Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Ottstraße 16

76744 Wörth

Tel. 07271-79311

Kita Abtswald Wörth

Sommerfest

Am 14. Juli hat die Kita Abtswald ihr erstes Sommerfest gefeiert. Am Freitag nachmittag ging es mit einem Begrüßungslied der Kinder los. Die Erzieherinnen und Erzieher haben verschiedene Stationen wie Kreativangebote, Schatzsuche, Glitzertattoos etc. für die Kinder vorbereitet und angeboten. Zudem hat

die Kita den Babybewegungsanhänger von „Haus der Familie“ zu sich eingeladen. Dieser war ein besonderes Highlight. Neben dem fleißigen Grillen der Väter, wurde von den Eltern ein großes Salatbuffet mitgebracht. Der Elternausschuss der Kita hat sich an diesem Nachmittag um die Bewirtung der Getränke gekümmert. Alle Kinder, Eltern und das Kita-Team hatten eine Menge Spaß und freuen sich schon auf das nächste Sommerfest.

Dammschule Wörth

Verabschiedung Schulleiterin Katrin Wittauer



Das Kollegium und alle weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Dammschule Wörth mussten in der letzten Woche Abschied nehmen. Die bisherige Schulleitung, Frau Katrin Wittauer, tritt neue Wege an und wechselt zum kommenden Schuljahr an die Grundschule Süd in Landau. Sie wird schon jetzt sehr vermisst! Sowohl für das Kollegium als auch für jedes einzelne Kind war sie stets eine offene und herzliche Ansprechpartnerin. Fünf Jahre lang hat sie das Schiff „Dammschule“ sehr bedacht durch jegliche Gezeiten und Herausforderungen gelenkt und allen Beteiligten durch ihre entspannte Art ein sicheres Gefühl gegeben. Die Einführung der Ganztagschule im Schuljahr 2022/2023 lag pädagogisch und organisatorisch in ihrer Hand.

Die Kinder haben ihr in der letzten Schulwoche in einer kleinen Abschiedsfeier auf dem Schulhof Tschüss gesagt. Es wurde geschauspielert, geturnt, gesungen und ein tolles Abschiedsgeschenk überreicht. Am letzten Schultag hat sie durch ein Spalier von über 160 Kindern und 10 Lehrerinnen die Dammschule verlassen. Die Kinder sangen dabei: „Tschüss, goodbye, auf Wiedersehen“.

Die Schulgemeinschaft dankt Frau Wittauer für ihren unermüdlichen Einsatz und wünscht ihr für all ihre neuen Herausforderungen in Landau von Herzen das Allerbeste.

Besuch beim Bürgermeister



Die Klasse 4a der Dammschule Wörth besuchte am 6. Juli den Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche im Sitzungssaal im Rathaus Wörth und berichtet davon:

„Dort saßen wir an einem großen runden Tisch mit 36 Plätzen. An diesem Tisch sitzen manchmal die erwachsenen Stadträte bei einer Stadtratssitzung. Zuerst erzählt uns der Bürgermeister, was der Stadtrat für die Stadt Wörth am Rhein tut. Danach stellten die Schüler ihm viele, viele unterschiedliche Fragen. Er beantwortete sie alle. Dann erzählte der Bürgermeister uns vom Wörther Wappen. Er sprach auch davon, dass er über ganz Wörth entscheiden dürfe, das sind die Ortsteile Wörth, Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg.

Es gibt vier Zeichen in dem Wappen: den Gänsefuß, den Baum, den Anker und den Rhein. Der Gänsefuß steht für Schaidt, der Baum für Büchelberg, der Anker für Wörth und der Rhein für Maximiliansau. Zum Schluss haben wir noch Süßigkeiten und ein Heft zum Anmalen bekommen. Es war ein toller Aufenthalt im Rathaus.“

Verfasst von Zoe Kuniß, Hannah May, Lisa Stöffler.

Johann-Gottfried-Tulla-Grundschule

FSJ ab 4. September 2023

Fit werden für den Berufseinstieg? Bildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten erhöhen? Hier ist die Chance für junge Menschen ab 18 Jahren!

Für das Schuljahr 2023/24 gibt es noch freie Stellen im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ). Kooperationspartner ist das Deutsche Rote Kreuz.

Als Freiwilliger unterstützt du als Klassenhelfer die pädagogische Arbeit der Lehrer und den Bereich der Ganztagschule.

Was ist der Gewinn?

- Wertvolle Erfahrungen im pädagogischen Bereich
- Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft
- Erwerb sozialer Kompetenzen
- Höhere Bildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten
- Anerkennung als Vorpraktikum für einen sozialen Beruf
- Sinnvolle Überbrückung bei Studienplatz- oder Ausbildungswartezeit
- Austausch mit anderen Teilnehmern des FSJ

Als Teilnehmer des FSJ erhältst du alle Leistungen zur Sozialversicherung, monatliches Taschengeld, Verpflegungszuschuss und Unterkunftsgeld.

Bewerben kannst du dich direkt bei uns. Schreibe uns eine E-Mail an:

gs-tullaschule@woerth.de

Nur Mut - wir freuen uns auf dich!

Dorschbergschule Wörth

Siegerehrung Antolin



Am Dienstag, 18. Juli, fand an der Dorschbergschule Wörth neben der Siegerehrung der Bundesjugendspiele auch die lang ersehnte Siegerehrung des Lesewettbewerbs Antolin statt. Dieser Wettbewerb erstreckte sich über das gesamte Schuljahr und forderte die Schüler dazu auf, ihre Lesefähigkeiten kontinuierlich zu verbessern und zu zeigen, dass sie das Gelesene auch verstanden hatten. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und zeigte das Engagement und die Begeisterung vieler Schüler für das Lesen.

Zum ersten Mal wurden die jeweils Besten in allen Klassenstufen geehrt. Bei den ersten Klassen setzte sich Jonte Kruse (1b) vor Julian Hoffmann (1c) und

Valentina Kepic (1c) durch. Bei den zweiten Klassen gewann David Rassenfaß (2c) vor Robin Diez (2b) und Iljan Hoßfeld (2a). Die dritten Klassen wurden von Charlotte Kruse (3b), Harsirat Kaur (3b) und Levin Yarisan (3b) angeführt. Und bei den vierten Klassen hatten Paulina Buchalik (4a), Marie-Sophie Biank (4a) und Wael Khalil (4c) die Nasen vorn. Besonders herausragend war die Leistung von Paulina Buchalik aus der Klasse 4a, die mit 9665 Punkten den Sonderpokal für die meisten Antolin-Punkte erhielt. Ihr Engagement und ihre Lesefreude wurden mit großem Applaus und Anerkennung belohnt. Einen tollen Applaus gab es auch an den Förderverein, der die Pokalspende ermöglicht hatte. Der Förderverein unterstützt regelmäßig schulische Aktivitäten und trug auch maßgeblich zum Erfolg des Lesewettbewerbs bei. Die Schulleitung bedankte sich herzlich für die Unterstützung und betonte die Bedeutung solcher Partnerschaften für das schulische Leben. Die Siegerehrung des Lesewettbewerbs Antolin war ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Schuljahres. Sie würdigte nicht nur die individuellen Lesefähigkeiten und Fortschritte der Schüler, sondern unterstrich auch die Bedeutung des Lesens als grundlegende Kompetenz. Die Veranstaltung motivierte die Kinder, ihr Interesse an Büchern und Geschichten weiter zu vertiefen und stärkte die Lesemotivation für das neue Schuljahr.

Siegehrung Bundesjugendspiele an der Dorschbergschule



Am Dienstag, 18. Juli, fand an der Grundschule Dorschberg die feierliche Verleihung der Urkunden für die Bundesjugendspiele statt. Diese alljährlich stattfindende Veranstaltung ist ein Höhepunkt im Schulleben und würdigt die sportlichen Leistungen der Schüler in verschiedenen Disziplinen. Besonders hervorgehoben wurden auch in diesem Jahr die Schüler, die mit außergewöhnlichen Leistungen eine Ehrenurkunde erhielten. Die Aufregung war spürbar, als die Namen der ausgezeichneten Schüler aufgerufen wurden. Jeder Einzelne der Geehrten erhielt von der Schulleitung die Ehrenurkunde sowie warmen Applaus von den Mitschülern. Es war ein besonderer Moment, der die Anstrengungen und den Einsatz der Schüler würdigte.

Kita Villa Regenbogen Maximiliansau

Mitarbeiter (m/w/d) im Freiwilligen Sozialen Jahr gesucht

Die evangelische Kindertagesstätte Villa Regenbogen in Maximiliansau sucht zum neuen Kindergartenjahr ab September 2023 einen Schulabgänger oder eine Schulabgängerin, welcher/welche gerne ein FSJ-Praktikum oder ein Bufdi-Jahr absolvieren möchte.

Solltest du also ein Herz für Kinder haben, dich gerne mit ihnen beschäftigen und dich für die Arbeit in einer Kindertageseinrichtung mit ihren vielen unterschiedlichen Aufgaben wie z. B. Bildung, Pflege, Hauswirtschaft, Handwerkliches Arbeiten, Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit usw. interessieren, bist du hier genau richtig. Nutze die Zeit im Kindergarten als persönliche Auszeit zur Entscheidungsfindung für deine Zukunft, oder auch zur Überbrückung bis zu deinem Ausbildungsbeginn oder dem Studium, um dich für Kinder zu engagieren und sammle interessante Erfahrungen in einem sozialen Umfeld. Wir freuen uns über deine Bewerbung!

Telefonisch: 07271-131-730 oder per E-Mail an:

kita.villa-regenbogen.maximiliansau@evkirchepfalz.de.

Carl-Benz-Gesamtschule Wörth

Verabschiedung von 49 Schülern



Die Moderatoren führten durch das zweistündige Programm

(Foto: Michael Trauthwein)

Die Carl-Benz-Gesamtschule Wörth verabschiedete 49 Schüler. Von den 116 Schülern der Klassenstufe neun verlassen lediglich neun die Schule, von 92 in Klassenstufe zehn sind es 40 Abgänger.

Die Entlassfeier stand unter einem Motto des österreichischen Malers, Architekten und Umweltaktivisten Friedrich Hundertwasser „Glück ist: Jede Art von Baustellen im Leben am Ende mit einem guten Gefühl im Herzen gemeistert zu haben.“ Eine Baustelle haben diese Abschlusschüler in Natura wohl während ihrer ganzen Schulzeit vor Augen gehabt.

Der stellvertretende Schulleiter Michael Trauthwein begrüßte sie mit der Ermunterung, dass sie aber ganz sicher nicht in die Orientierungslosigkeit entlassen werden. „Das Handwerkzeug, das ihr an unserer Schule gelernt habt, ist ein solides Fundament, auf dem ihr euren weiteren Lebensweg stets aufbauen könnt.“

Für den Schulleiterbeirat sprach Claudia Schwadorf den persönlichen Weg an, den die Schüler jetzt mit ihren Eltern als Wegbegleiter gehen werden. „Den sind wir auch nicht immer nur geradeaus gegangen. Deshalb müssen wir als Eltern auch Geduld haben.“ Norbert Pirron, Fachbereichsleiter Schule und Bildung bei der Kreisverwaltung als Schulträger nannte den Entlasstag „einen wichtigen Meilenstein, nachdem in der Schule viele soziale Werte gelernt wurden und jetzt neue Türen offenstehen.“

Alexander Schnur, der für die Organisation der Abschlussfeier zuständige Stufenleiter 9./10. Klassen, hielt einen Rückblick auf die bisherigen Highlights in den letzten Schuljahren mit einem Verweis auf Hundertwasser und meinte: „Das ist nicht die letzte Baustelle, die ihr meistern müsst.“

Die abwechslungsreiche zweistündige Feier gestalteten die Abschlusschüler mit musikalischen, spielerischen und tänzerischen Beiträgen zusammen mit der Schulband und dem Wahlpflichtfach Darstellendes Spiel, elegant moderiert von Daria-Maria Aftanase und Daniel Kiefer (10a).

Von den 116 Schülern der 9. Klassen gehen 106 in die 10. Klasse der IGS, sechs verlassen die Schule mit der Berufsreife und drei ohne Abschluss, einer wiederholt die 9. Klasse. Von den neun Abgangsschülern machen zwei eine Ausbildung, sieben gehen weiter in andere Schulen.

Von den 92 Schülern der Klassenstufe 10 besuchen 50 die Oberstufe der IGS, 39 verlassen die Schule mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I, einer mit der Berufsreife, zwei wiederholen die 10. Klasse. Von den 40 Abgängern machen 24 eine Ausbildung, zwei absolvieren ein FSJ und 14 gehen weiter auf andere Schulen.

Die Förderpreise des Landrats für besondere schulische Leistungen und Engagement im Schulalltag gingen an Lilly Grözinger (9b) sowie an Emre Sisko (10a), Nihad al-Bayati (10b), Vincent Weinmann (10c) und Lenni Zoller (10d). Geehrt für die Teilnahme am Projekt „S.a.m.S. – Schüler arbeiten mit Schülern“ wurde Dennis Baam (9c).



Malerkreis Heimatverein Wörth

„Haben Sie Spaß am Umgang mit Farben? Möchten Sie Ihr Talent ausbauen?“ Es sind wieder Plätze frei in der Malgruppe des Heimatvereins Wörth. Die Teilnehmer treffen sich alle 14 Tage von 18.30 bis 20.45 Uhr im Lupperthaus, Ludwigstraße 4. Einfach mal vorbeikommen. Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, 1. August. Die Teilnehmer malen z. Zt. mit Aquarellfarben am Sittenbild weiter. Info unter Tel. 06349-962494.

„Rock am Altwasser“

Drei Tage Musik am Schützenhaus Wörth

Die Handballabteilung des TV 03 Wörth lädt ein zur Open-Air-Veranstaltung „Rock am Altwasser“ von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. August. An drei Tagen gibt es am Schützenhaus Wörth Musik verschiedener Stilrichtungen.

Gestartet wird freitags mit der „Malte Meets Rock am Altwasser“-Party. DJ Markus bringt die Inselstimmung direkt ans Altwasser beim Tanz zu den neuesten Hits. Mit erfrischenden Getränken und einer energiegeladenen Atmosphäre ist diese Party ein Muss für jeden, der das ultimative Mallorca-Erlebnis sucht. Einlass: 19 Uhr, ab 18 Jahren, Musik, ab 20 Uhr, Eintritt frei.

Samstags gibt es die klassische „Rock am Altwasser Musikexplosion“. Die Blackbyrds und Dropout werden den ganzen Abend mit Musik beschallen, die alle Rocker-Herzen höher schlagen lässt.

Blackbyrds, die Band, die rockt, wird dieses Jahr zum ersten Mal in Wörth auftreten. Ihr Repertoire: Rolling Stones und Beatles, dazu kommen Hits von The Who, CCR, Deep Purple und vielen weiteren Legenden. Wieder dabei: Dropout. Mit ihrem vielseitigen Set werden sie auch dieses Jahr für ordentlich Feuer auf der Bühne sorgen. Einlass: 18.30 Uhr, ab 18 Jahren, Musik, ab 19.30 Uhr, Eintritt: 12 EUR. Vorverkauf nur online: www.handball-woerth.de/tickets.

Sonntags wird ab 10 Uhr ein Familienfest mit einem bunten Programm aus Gottesdienst, Gitarrenmusik zum Mitsingen, Kinderprogramm und vielem mehr gefeiert.



Das Projekt „IT – Vom Einsteiger bis zum Profi“

Das Projekt richtet sich an Personen aller Altersgruppen, die sich über die Themen Computer Hard- und Software, Handy, Werbeblocker, Smart Home, Raspberry Pi und ähnliche Dinge austauschen wollen oder Fragen dazu haben. Hier gilt „Hilfe zur Selbsthilfe“ als Motto.

Wegen der Sommerpause gibt es kein Treffen im August!

Die Treffen finden an jedem 1. Dienstag im Monat im Mehrgenerationenhaus (MGH) in Wörth statt.

Der nächste Termin ist der 5. September im MGH in Wörth in der Zeit von 16 Uhr bis 17.30 Uhr. Eine Anmeldung per E-Mail wäre hilfreich.

Wer Fragen zum Projekt hat oder sich anmelden möchte, schreibt gerne eine E-Mail an die Adresse digibo@schaidt.info. Alternativ natürlich auch telefonische Kontaktaufnahme möglich unter Tel. 0172-7128076.



Mehrgenerationenhaus Wörth

Vorbeischaun, informieren, mitmachen! Die Woche im Mehrgenerationenhaus (MGH), Ahornstraße 5, in Wörth im Überblick:

Montag: Wohlfühlgruppen 60+: Nur mit Anmeldung

Kreativgruppe: 18 bis 19.30 Uhr

Kunst für Jedermann: 18 bis 20 Uhr mit Emad Al Sarem

Dienstag: Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung: 9 bis 13 Uhr (Termine und Informationen unter www.eutb-landau.de)

Buchstäblich Fit: 10 bis 12 Uhr

PC-Kurs IT - vom Einsteiger bis Profi: 16 bis 17.30 Uhr (jeden 1. Dienstag im Monat)

Mittwoch: Elterncafé rundum: Für Eltern mit Kleinkindern, 9.30 bis 11.30 Uhr

Café „MehrWert“: Offener Treff, 17 bis 19 Uhr

Offener Bereich für Groß und Klein (Familien): 18 bis 20 Uhr

Donnerstag: Wört(h)er Treff: 10 bis 12 Uhr

„Plaudercafé“: 15 bis 17 Uhr, offener Treff für Senioren und alle Interessierten
Kostenlose Schnupperstunde für Gitarren- und Ukulelenunterricht. Anmeldung bei Herrn Dümpelmann unter Tel. 0151-64848398.

Sammelstelle für Lebensmittelspenden für die Tafel Wörth: Montags bis freitags, 9 bis 13 Uhr und während der Angebote.

Karlsruher Kinderpass: Ausgabezeit montags, von 10 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Absprache.

Vorankündigungen:

Das MGH macht vom 7. August bis 1. September Sommerpause. In dieser Zeit werden keine Angebote stattfinden.

Neu: Am 7. September startet das neue Bewegungsangebot „Kreativer Kinder-tanz“ für 3- bis 6-Jährige mit einem Elternteil. Beginn 16.30 bis 18 Uhr. Information und Anmeldung unter: 07271-1320013 oder familienbuero-woerth@ib.de.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth; Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau; Jugendtreff Büchelberg

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Die Öffnungszeiten in den Sommerferien:

21.7. bis 4.8.: Geschlossen wegen Kinderferienwoche „Unser Dorf im Wald“

7.8. bis 2.9.: Offen für alle ab 13 Jahre von 14 bis 19 Uhr

7.8. bis 11.8.: Summer-Special-Week (Aktionen und Ausflüge für Jugendliche ab 13 Jahre, Programm und Anmeldung im Juze)

14.8. bis 18.8.: Politische Bildungsreise nach Brüssel (ausgebucht)

Freitag, 18.8. und 1.9.: Grill 'n' Chill für alle ab 13 Jahre (nachmittags)

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Das Kinder- und Jugend-Programm findet in den Sommerferien im Juze Wörth statt, der Treff hat daher vom 24. Juli bis 5. September geschlossen. Wir sehen uns im Juze Wörth!

Jugendtreff Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Das Kinder- und Jugend-Programm findet in den Sommerferien im Juze Wörth statt, der Treff hat daher vom 24. Juli bis 5. September geschlossen. Wir sehen uns im Juze Wörth!

Vorankündigung:

Juze Mobil an der Grillhütte in Büchelberg vom 28. August bis 1. September. Spiel, Spaß und kreatives Gestalten für Kinder von acht bis zwölf Jahren ohne Anmeldung.

Infos auch jederzeit auf:

Homepage: www.juzewoerth.de

Instagram: [ib_streetwork_woerth](https://www.instagram.com/ib_streetwork_woerth)

Facebook: www.facebook.com/juzewoerth

E-Mail: juze-woerth@ib.de

Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein

Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth

Hilfestellung und Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene von 13 bis 27 Jahren bei Problemen, Fragen und Anliegen. Ansprechpartner ist Harald Haas, erreichbar unter 0151-40242770 und per E-Mail: harald.haas@ib.de.



Mehr Generationen Haus

Bald Kerwe in Büchelberg

Die Vorbereitungen laufen für die Kerwe in Büchelberg vom 12. bis 15. August. Die Kerwe auf dem Festplatz bei der Mehrzweckhalle wird auch dieses Jahr wieder zum geselligen Treffpunkt für Jung und Alt.



Sport und Spiel

38. Internationales Vorderlader- und Westernwaffenschießen

Ehrungen und Auszeichnungen werden am Kreisehrenabend verliehen Wörth. Vom 11. bis 13. August findet auf dem Gelände des Schützenvereins Wörth das 38. Internationale Vorderlader- und Westernwaffenschießen statt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, bei Pulverdampf und Kanonenschüssen den Wilden Westen kennenzulernen. Neben einem Besuch im Saloon oder bei den ausstellenden Händlern kann das Wettkampfschießen mit historischen Vorderladerwaffen besichtigt werden.

Am Freitagabend ab 19 Uhr findet der Kreisehrenabend statt, an dem verschiedene Ehrungen und Auszeichnungen erfolgen.

Am Samstag ab 14 Uhr (Schießbetrieb bis 19 Uhr) beginnt der Festbetrieb. Für Stimmung sorgt die Country Band „Country Kings“. Zudem wird es Western-Tanzvorführungen geben, die die Besucher in Bewegung bringen. Feuerwasser und andere Getränke werden im Saloon ausgeschenkt.

Am Sonntag ist von 9 bis 13 Uhr der Schießbetrieb geöffnet. Siegerehrung gegen 16 Uhr.

Natürlich ist an allen Tagen für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Infos auch unter: www.sv-woerth.com.

Wer bei der Veranstaltung helfen oder einen Kuchen spenden möchte, kann sich gerne bei melden. Unterstützung ist sehr willkommen (Meldungen bitte an die E-Mail-Adressen: 1.vorsitzender@sv-woerth.com oder 2.vorsitzender@sv-woerth.com).

Felix Werling

Silbermedaille bei der Handball-WM der Gehörlosen



Felix Werling mit seinen Eltern nach der Medaillenüberreichung

Im Auftaktspiel zur Handball-WM der Gehörlosen in Kopenhagen gab es eine 18:28-Niederlage für das deutsche Team gegen Kroatien. Im Endspiel am Samstag bekam es gegen den gleichen Gegner wieder 28 Gegentore, konnte aber 22 Treffer selbst erzielen. Dafür gab es die Silbermedaille!

Werling, der zum ersten Mal bei einer WM dabei war, freute sich über die Silbermedaille und konnte schon zahlreiche Glückwünsche als Vize-Weltmeister entgegen nehmen.

Turnverein Pfortz-Maximiliansau

Fit im August

Ab dem 7. August bietet der Turnverein Pfortz-Maximiliansau für Erwachsene jeden Montag und Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr, abwechslungsreiche Kurse für Sportbegeisterte an. Diese finden bei gutem Wetter draußen statt.

Mitzubringen sind eine Gymnastikmatte und gute Laune.

Info über den Verein auch unter: www.tv-maximiliansau.de.

Tennisclub Wörth

Erstmals nach langer Pause wieder Stadtmeisterschaften im Tennis

Unter dem Motto „Spiel, Spaß und Geselligkeit“ möchte der Tennisclub Wörth dieses Jahr wieder eine Tennis-Stadtmeisterschaft für Vereine, Firmen, Straßenmannschaften und sonstige Gruppen durchführen. Das Turnier findet je nach Teilnehmerzahl von Freitag, 1., bis Sonntag, 3. September, auf der Tennisanlage in der Mozartstraße 10 statt. Die Teilnehmer erwarten ein Spielsystem mit zwei Einzeln und einem Doppel - zuerst in Gruppen, danach Zwischen- und Endrunde. Spielsystem: 3-4er Mannschaften (M/W/D). Spielberechtigt: Alle.

Hobbyspielerinnen und Hobbyspieler sowie Teilnehmer weiblich mit einer LK größer 15,9 und männlich mit einer LK größer 18,9 und Mindestalter 14 Jahre. Auf der Terrasse und im Clubhaus ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Anmeldung bis spätestens 18. August, bitte per E-Mail bei Miriam Bütenmeister unter der E-Mail: Referent-Clubhausverwaltung@tc-woerth.de oder bei Axel Schulz: Referent-mannschaftssport@tc-woerth.de.

„Qigong im Park“

Der letzte Termin „Qigong im Park“ zum Kennenlernen und gemeinsamen Üben findet statt am 31. Juli, um 18 Uhr.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einfach kommen und auf Spendenbasis mitmachen, jeder darf, keiner muss.

Weitere Infos unter www.jung-steffen.de.

„Mit der SG Stern läuft's rund“

Auch dieses Jahr geht es in Wörth wieder auf die Strecke: Bei der deutschlandweiten Lauf- und Walking-Challenge der SG Stern starten die Teilnehmer als 3er-Staffel - über die 3 x 4,8 km-Lauf-Distanz oder wachsend auf 3 x 2,4 km. Neu in diesem Jahr: Die Teilnehmer können auch einzeln starten - entweder über 10 km als Läufer oder Läuferin oder auf der 4,8 km-Walking-Distanz.

Auch im Leichtathletikstadion Wörth macht die Challenge vom 21. bis 23. September Halt. Das Besondere an diesem Event? Es findet deutschlandweit an den elf größten SG Stern-Standorten statt und teilnehmen kann jede und jeder - ob SG Stern-Mitglied oder nicht. Für die Wertungen bedeutet das: Einmal gegen ganz Deutschland laufen oder walken - und das direkt vor der eigenen Haustür.

Die Distanzen sind so gewählt, dass sowohl Profis als auch Lauf-Neulinge auf ihre Kosten kommen - ob im Team oder einzeln. Für SG Stern-Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei und Nicht-Mitglieder starten für 10 EUR pro Person. Zum Starter-Set gehört eine Startnummer mit Zeitnahme-Chip sowie Getränke und Energy Booster im Zielbereich. Und schnell sein lohnt sich: Die ersten 600 angemeldeten Teilnehmer, die aus dem letzten Jahr noch kein T-Shirt haben, erhalten außerdem ein kostenfreies SG Stern-Laufshirt aus 100 Prozent recyceltem PET. Geplant ist sowohl beim After Work-Format, als auch am Wochenende ein buntes Rahmenprogramm, das auch für die Fans einiges bereithält. Die Anmeldung via www.sgstern.de/laufundwalkingchallenge ist noch bis zum 20. August geöffnet.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:





Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133, stephan.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fred.bernatz@bistum-speyer.de

Gemeindereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Gottesdienste

Montag, 31.7.

Maximiliansau: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung/Stilles Gebet

Mittwoch, 2.8.

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 3.8.

Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Hl. Messe

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 4.8.

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 5.8.

Büchelberg: 13.00 Uhr Trauung

Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hagenbach: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6.8.

Wörth: 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Schützenhaus, anlässlich „Rock am Altwasser“

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße) ab 10 Uhr.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Dienstag, 1.8.

Minfeld: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 5.8.

Schaidt: 13.30 Uhr Trauung des Brautpaares Nicole und Dominik Frey

Steinweiler: 14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Anna und Philipp Köhler

Kandel: 18.30 Uhr Vorabendmesse als Jahrgedächtnis für Franz Raschka

Sonntag, 6.8.

Steinweiler: 08.30 Uhr Amt für die Pfarrei

Schaidt: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Außenstelle geschlossen

Die Außenstelle ist während der Sommerferien vom 24. Juli bis zum 1. September geschlossen.

Würzische vorbereiten

Die Messdiener in Schaidt wollen die Tradition des Würzisch-Bindens fortsetzen. Wer Kräuter spenden will, kann diese, wie bisher einfach am Samstag-

vormittag im Pfarrhof abstellen. Wer gerne beim Binden der Sträuße helfen will, ist natürlich auch herzlich eingeladen. Hierzu Treffpunkt um 14 Uhr im Pfarrhof.

Katholische Öffentliche Bücherei

Die Katholische Öffentliche Bücherei ist auch während der Sommerferien geöffnet. Die Öffnungszeiten sind nach wie vor donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Seit Mitte Mai gibt es wieder neue Austauschmedien aus der Büchereifachstelle Speyer: Für Erwachsene: Romane, Krimis, historische Romane, Biographien, Hörbücher... Für Kinder: Bilderbücher, Erstlese- und Lesebücher, Spiele... und zum ersten Mal auch TONIES. Auch zwei Aktionspakete sind vorhanden; für Erwachsene: „Nur Liebe“ und für Kinder „Drache Kokosnuss“. Das Büchereiteam freut sich auf die Besucher.

Kirchenchor St. Cäcilia Schaidt

Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors St. Cäcilia Schaidt gehen in die Sommerpause. Die nächste Singstunde ist am Dienstag, 5. September, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus.

Pfarrer Jude aus Uganda ist im August zu Gast

Vom 28. Juli bis 28. August ist Pfarrer Jude Tumusiimi aus Burora/Uganda wieder als Gast in der Pfarrei. In den ersten beiden Augustwochen übernimmt er wieder die Urlaubsvertretung von Pfarrer Mach. Er ist priesterlicher Ansprechpartner und feiert ab 29. Juli mit der Gemeinde die Gottesdienste, unterstützt von Pastoralreferent Thomas Jäger. Begrüßung mit Umtrunk ist am Samstag, 5. August, nach dem 18.30 Uhr-Gottesdienst in Kandel. Beim Umtrunk kann man Pfarrer Jude willkommen heißen und mit ihm ins Gespräch kommen.

Uganda-Abend: Am Mittwoch, 9. August, 19 Uhr, im Pfarrheim in Steinweiler (Kirchstraße 6a) berichtet Pfarrer Jude vom Aufbau der neuen Pfarrei Burora und dem Leben der Menschen dort. Herzliche Einladung an alle!

Pfarrer Jude freut sich sehr, alte und neue Freunde zu treffen. Dabei wird er sicher auch seine in Uganda erlernten Deutschkenntnisse erweitern können. Die Gemeinde würde sich über Gemeindemitglieder freuen, die Pfarrer Jude herzlich willkommen heißen, mit ihm ins Gespräch kommen oder auch etwas mit ihm unternehmen. Wer dazu Fragen oder Ideen hat, meldet sich bitte bei Pastoralreferent Thomas Jäger (0151-14879749).

Friedenskirche Wörth

Mittwoch, 2.8.

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet, Pfarrerin Margret Lingenfelder

Freitag, 4.8.

09.00 bis 10.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum

Sonntag, 6.8.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu „Rock am Altwasser“, Am Schützenhaus Wörth, Pfarrer Walter Riegel und Pfarrer Stephan Petri

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt ist unter der Telefonnummer 07271-8255 erreichbar.

Christuskirche Wörth

Mittwoch, 2.8.

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Friedenskirche Wörth Mozartstraße 6

Sonntag, 6.8.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu „Rock am Altwasser“ am Schützenhaus Wörth mit Pfarrer Walter Riegel und Pfarrer Stephan Petri

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Dienstag, 1.8.

Der Frauenkreis trifft sich vor der Sommerpause an der Eisdielen

Mittwoch, 2.8.

19.00 Uhr Atempause (meditative Andacht) - Raus aus der Hektik des Alltags! Bei meditativen Gesängen aus Taizé, Gedanken zu Bibelversen, Stille und Gebet wollen die Teilnehmer zur Ruhe kommen und Kraft tanken.

Freitag, 4.8.

09.30 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich im Pestalozzihaus

Sonntag, 6.8.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrerin A. Guttzeit)

14.30 bis 17.00 Uhr Kirchen-Café: Das Café für „Leib und Seele“ - im Pestalozzihaus. Wie jeden 1. Sonntag im Monat, Einladung gemütlich bei Kaffee, Tee und Kuchen beisammen zu sitzen.

Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Donnerstag, 3.8.

14.30 Uhr Ev. Frauenkreis - Thema: „Was/Wer sind Diakonissen: Geschichte, Unternehmen, Auftrag“ - eine kurze Bilderdokumentation von Sr. Corinna Kloss, Leitende Pfarrerin der Diakonissen Speyer. Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen im Prot. Gemeindehaus Minfeld. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 6.8.

10.30 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Winden

Bitte in jedem Fall aktuelle Änderungen im Schaukasten vor Ort und auf der Homepage: www.kirche-minfeld-winden.de beachten.

Bürozeiten im Pfarramt:

Das Pfarramt in Minfeld ist zurzeit nicht besetzt. Bitte in allen Angelegenheiten an das Prot. Dekanat wenden, Weinstraße 48, Bad Bergzabern, Tel. 06343-7002100 oder E-Mail: dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Kontakt- und Informationsstelle

für Menschen mit psychischen Problemen

Die Kontakt- und Informationsstelle für Menschen mit psychischen Problemen - Zentrum für seelische Gesundheit, Bismarckstraße 15, 76870 Kandel, lädt zu folgenden Angeboten im August ein:

Offene Kreativwerkstatt

Kandel: Am Donnerstag, 3., 17. und 31. August, von 14 bis 15.45 Uhr, kann man nach eigenen Ideen mit verschiedensten Materialien kleine Kunstwerke gestalten. Dieses Angebot findet in den Räumlichkeiten der Tagesstätte Kandel statt.

Spielenachmittage

Kandel: Am Donnerstag, 10. und 24. August, von 14 bis 15.45 Uhr, findet ein Spielenachmittag in den Räumlichkeiten der Tagesstätte statt. Gespielt werden die gängigen Spiele wie Wizard, Canasta, Mau Mau oder Mensch ärgere dich nicht.

Frühstück beim Obsthof Zapf Kandel

Kandel: Am Dienstag, 1. August, von 10 bis 11.30 Uhr, gemeinsames Frühstück beim Obsthof Zapf in Kandel.

Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“

Wörth: Am Dienstag, 15. August, von 12 bis 13.30 Uhr gemeinsamer Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“.

Spaziergang

Kandel: Am Dienstag, 29. August, ab 9.20 Uhr, gemeinsamer Spaziergang mit kleiner Verpflegungsstation unterwegs. Treffpunkt ist die Tagesstätte Kandel. Bitte für dieses Angebot telefonisch anmelden (07275-913063).

Begegnungsnachmittag Tagesstätte - Kontaktstelle

Kandel: Jeden Montag von 14 bis 15.45 Uhr wird in den Räumlichkeiten der Tagesstätte die Möglichkeit eines Treffpunktes für Kontaktstellen- und Tagesstättenbesucher angeboten. In ungezwungener Atmosphäre kann sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten, gespielt oder zu anderen gemeinsamen Aktivitäten verabredet werden.

Ansprechpartnerinnen: Frau Claudia Guerrein-Rizakis, Frau Carmen Lutz, Tel. 07275-913063.

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach



Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen: Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:

Elke Duthweiler, Tel. 07271-9816530,

E-Mail: elke.duthweiler@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531,

E-Mail: rosa.pfirrmann@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth

Info: www.kreis-germersheim.de

Kreuzbund Speyer - Fachverband der Caritas

Hilfe ist möglich. Es gibt viele Wege aus dem Teufelskreis der Sucht. Jeder, der es schon einmal probiert hat, weiß wie schwer es ist, ohne Hilfe auszuberechnen. Suchtgefährdet ist: wer Alkohol als Problemlöser einsetzt, um Spannungen und Krisen besser zu bewältigen, wer Medikamente und/oder Alkohol braucht, um sein Leben zu bewältigen, wer Glücksmomente nur mit Alkohol oder Medikamenten erfährt, wer Angst und Frust mit Alkohol oder Medikamenten abbaut.



Rat und Hilfe

Hospiz-Orientierungsseminar

Angebot des Caritas-Zentrums Germersheim

Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Caritas-Zentrums Germersheim veranstaltet am Samstag und Sonntag, 9. und 10. September, ein Hospiz-Orientierungsseminar. Das Seminar findet in den Räumen des Caritas-Zentrums Germersheim, 17er-Straße 1 in Germersheim statt.

Ziel dieses zweitägigen Seminars ist es, eigene Einstellungen und Erfahrungen zum Thema Sterben und Tod zu reflektieren, sowie Wünsche und Bedürfnisse sterbender Menschen und ihrer Angehörigen kennen zu lernen.

Möglichkeiten des eigenen Handelns werden aufgezeigt und über die Hilfsangebote des Ambulanten Hospizdienstes, sowie über die Entwicklung der Hospizbewegung wird informiert.

Auch werden Menschen gesucht, die sich in der Hospizbegleitung ehrenamtlich engagieren möchten. Bei diesem Seminar können die Teilnehmer prüfen, ob dies eine Aufgabe für sie sein könnte.

Die Begleitung unheilbar erkrankter und sterbender Menschen ist keine leichte Aufgabe, aber eine lohnende.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Germersheim unter der Nummer 07274-703467 oder ahpb.germersheim@caritas-speyer.de. Hier werden auch die Anmeldungen entgegengenommen.

Gesprächsgruppen:

Gruppe II: Treffen jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Gruppe I (Wiedererlangung der Fahrerlaubnis): Treffen 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr

Beide Treffen finden in Wörth im katholischen Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, Edith Stein-Zimmer, statt.

Kontakt: Alex Cunow, Tel. 07273-800895; E-Mail: info@kreuzbund-speyer.de, Internet: www.Kreuzbund-Speyer.de.

Der Kreuzbund ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Ab sofort finden wieder die Treffen der Selbsthilfegruppe Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau statt.

Die Treffen finden jeweils am 2. Freitag (Gruppenabend für Betroffene) und 4. Freitag (Gruppenabend für Betroffene und Angehörige) eines Monats um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Maximiliansau statt. Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder Tel. 07271-42680.



Aus der Region

SPD Maximiliansau

Info-Grillstand mit Thomas Hitschler am 3. August

Der SPD-Ortsverein Maximiliansau lädt zum gemütlichen Austausch über politische Themen beim Info-Grill-Stand mit dem Bundestagsabgeordneten Thomas Hitschler sowie mit Ortsvorsteher Jochen Schaaf und Stadt- sowie Ortsbeiräten ein. Der Info-Grill-Stand findet am 3. August um 18.30 Uhr auf dem Platz vor dem Bürgerhaus Maximiliansau (Hermann-Quack-Straße 1) statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, um sich über die aktuellen Themen aus Orts-, Stadt- und Bundespolitik zu informieren und sich auszutauschen.

Die SPD bietet neben kühlen Getränken auch eine Grillwurst an.

Anzeigenteil



Trauer

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_100_10



BESTATTUNGSINSTITUT

FRICKE

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
INDIVIDUELLE BESTATTUNGEN UND VORSORGE

Maximiliansau · Kronenstraße 7 · 07271 968489

info@fricke-bestattung.de · www.fricke-bestattung.de

10817059_60_6



Praktische Hilfe für Hinterbliebene

Sterbefälle bringen nicht nur Leid, sondern verursachen auch Kosten. Dieser Ratgeber hilft, richtig zu handeln und Kosten zu sparen.

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.

ISBN 978-3-8029-4083-5

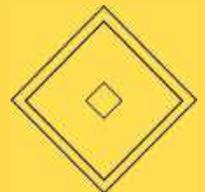
nur 9,95 EUR

Mit der europäischen Erbrechtsverordnung

WALHALLA
www.WALHALLA.de

Grabmale CHRIST

Neuanlagen
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Abtragungen
Einebnungen
Schriften
Div. Reparaturen



Steinmetzwerkstatt
76744 Wörth
Im Bruch 4
Telefon (0 72 71) 35 13
www.grabmale-christ.de

9366249_110_11

??? Rätsel-Ecke ???

Gerichtsschreiber	ein alkoholisches Getränk	Zwist	italienisch: gestern	Pseudonym von Simenon	Inselreicher See in Finnland	Irrtum	nichts davon	ebenda (lat.)	Notlage	dt. Mediziner † 1937	Tee-filter	niederdeutsch: Bauer	Südfrucht
Mängel nennen								nebenher					
Hautfleck		Sauberkeit						Vorname der Gardner	Welsager			geformt	Teil der Bibel (Abk.)
						Rufname d. Hair-Sängerin Kramer	lateinisch: Anhang				indianische Sprachfamilie	Einheit für ebene Winkel	
					Notvorrat				Truppeneinheit beim Militär				
Bundesstaat der USA (Insel)		altamer. Indianer in Mexiko	kleinster Krankheits-erregter				Maß der Stromstärke				japanischer Wallfahrtsort		nicht gönnen
poetisch: Frühjahr	Kurort am Genfer See											Berg-einschnitte	Ort in Waldhessen
griechische Siegesgöttin	Kfz-Abgas-entgifter (Kw.)											franz. Verserzählung des MA.	
Rheinlastkahn												Vorname von Rock'n'Roller Herold	
so-undso-vielte (math.)												elektro-statische Einheit (Abk.)	
												Home Banking-Geheimzahl	

Wieder diese Ackermanns... © Heinz Glaasker

Ackermann-Bücher Nr. 3, 4 und 5 unter www.glaasker.de.

Zahlen-Kreuzworträtsel

Wenn Sie die Zahlen durch Buchstaben ersetzen, erhalten Sie ein vollständiges Kreuzworträtsel. Gleiche Zahlen sind gleiche Buchstaben. Ein Startwort ist vorgegeben.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
																							*	*	*

17	23	20	9	1	20		9	20	16	10	22	22	20		9	8	12	8			13	3
13		16		23	8	4	20	19		2		3	20	13	20	23	13	19	4			15
20	22	22	11	8	23		10		22	10	23	20		20	3	21		19			14	6
23	6	10		20		11	23	8	3	6	5	20	19		15		22	8	16	8	9	
	19		20	16	16	8		21	13	3		4		11	8	11	12	22			23	
8	19	6	9	8	16	10	20		20		11	20	22	8	19		9		20	19	3	
2	20	11	20	3		22		8	21	17	20	23		22		19	10	9	9	20	23	
10	19		23		5	20	19	20	17		19		7	8	22	20		16	20	19	8	
6		7	10	17	8	23		16		4	20	14	8	16	3	10	4		22		20	
22	15	10	3		18		22	8	4	6		8	21	3		2		15	8	19	4	

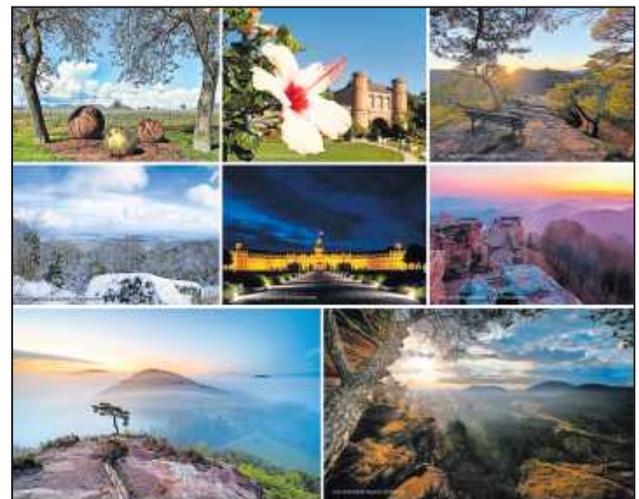
Große Biergartenaktion
wo man gerne im Freien sitzt

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Schalten sie im Aktionszeitraum vom 26.5. bis 1.9.2023 eine Gastroanzeige und erhalten ein Bild in Größe der Anzeige kostenlos dazu (50% Ersparnis)!

Ihre Ansprechpartner:
Traudel Spindler, 06321 3939-64, traudel.spindler-schlick.handelsvertretung@suewe.de | Freinsheim | Maxdorf | Mutterstadt | Deidesheim | Wachenheim | Bobenheim-Roxheim | Lamsheim-Heßheim
Monika Richter, 06321 3939-17, monika.richter@mediawerk-suedwest.de | Haßloch | Böhl-Iggelheim
Lars Robbe, 07274 7001716, lars.robbe@mediawerk-suedwest.de | Wörth
Michael Conzelmann, 06331-800451, michael.conzelmann@mediawerk-suedwest.de | Waldfischbach-Burgalben

10771783_30_4



in der Region zuhause
WOCHENBLATT-REPORTER.DE



Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie suchen neue Kunden?

Dann empfehlen wir Ihnen eine Zeitung, die ALLE erreicht. Präsentieren Sie sich im Amtsblatt!

Lars Robbe

Telefon 07274 - 700-1716
 Telefax 07274 - 700-1740
 Mobil 0173 - 9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de
<https://www.wochenblatt-reporter.de/s/fieguth>

Unser kompetenter Werbeberater ist für Sie da!



10376496_50_5

Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de
 #teamseenotretter

Die Donauregion aus zwei Blickwinkeln

Radkreuzfahrten sind die perfekte Mischung aus gesunder Bewegung und Entspannung an Bord

Reisen. Zwei sehr unterschiedliche Fortbewegungsmittel bilden eine Symbiose: Radkreuzfahrten liegen voll im Trend und können die ideale Kombination aus zwei sehr unterschiedlichen Verkehrsmitteln sein. Das Fahrrad sorgt für gesunde Bewegung an der frischen Luft, das Schiff für Entspannung an Bord. Ein weiterer großer Vorteil: Die Radkreuzfahrtschiffe sind schwimmende Hotels - die Urlauber müssen nur einmal einchecken, das Gepäck bleibt ständig an Bord. Beliebt sind vor allem die „klassischen“ Routen entlang der Donau, hier ist es besonders reizvoll, die faszinierende Landschaft abwechselnd vom Wasser und vom Land aus zu genießen.



Das "Eiserne Tor" mit dem Kloster Mraconia an der Grenze zwischen Serbien und Rumänien gilt als einer der imposantesten Taldurchbrüche Europas.

FOTO: DJD-K/DONAU TOURISTIK/ELKE CLEMENS KULLMANN

Stadt, Land, Fluss: Eine Reise mit vielen bleibenden Eindrücken
 Vom Anbieter Donau Touristik beispielsweise gibt es eine 13-tägige Radkreuzfahrt von Passau bis zum

„Eisernen Tor“ an der Grenze von Serbien und Rumänien und zurück nach Passau. Die Reise mit der MS Primadonna führt in beeindruckende Regionen Europas, die teilweise mit dem Auto nur mühsam

zu erreichen sind, sich bei gemütlichen Radausflügen aber bestens erkunden lassen. Für bleibende Eindrücke sorgen etwa die Schöngener Schlinge - eine Flusschlinge im oberen Donautal auf halbem

Weg zwischen Passau und Linz - das UNESCO-Welterbe Wachau, fünf Nationalparks, das Donauknäe, der Silbersee in Serbien, zahlreiche Burgen und die pulsierenden Donaustädte Wien, Bratislava, Budapest und Belgrad. Ebene und autofreie Radrouten führen idyllisch durch die schönsten Abschnitte der abwechslungsreichen Donauregion mit ihren kulturellen Schätzen. Alle Informationen und Buchungsmöglichkeiten zu dieser Tour und zu vielen anderen Radkreuzfahrten wie dem Klassiker Passau-Budapest-Passau findet man unter www.donaureisen.at/flusskreuzfahrten. Die Reise aus Eiserner Tor wird vom 29. September bis zum 11. Oktober 2023 angeboten.

Die Mitnahme eigener (E-)Fahrräder ist möglich, können aber ebenso in unterschiedlichen Rahmengrößen ausgeliehen werden. Die MS Primadonna verfügt über 82 Kabinen, alle ermöglichen den Ausblick auf die vorbeiziehende Donau und die einzigartige Landschaft. Das schwimmende Hotel erwartet seine Gäste täglich am Ziel ihrer Radtour. Man kann die Tagesetappen aber auch an Bord verbringen und die unberührte Naturlandschaft vom Wasser aus genießen. Entspannung ist im Wellnessbereich mit Indoor-Whirlpool, Kneippbecken und Sauna geboten, für das leibliche Wohl sorgen kulinarische Köstlichkeiten der Wiener Küche einschließlich Lunchpakete für unterwegs. Abends geht es beispielsweise ins Bordtheater zu Unterhaltungsabenden mit Künstlern aus den unterschiedlichen Donauregionen. |djd-k

Köstlichkeiten der Wiener Küche - und ein Wellnessbereich für eine Auszeit an Bord

WIR KAUFEN
Wohnmobile
+
Wohnwagen
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

Kapitalanleger sucht MFH in der Region.
 Bitte alles anbieten – auch mit Sanierungsbedarf!
 Ihre regionale Maklerin
Petra Randolf, 0173 28 70 511
GARANT
 IMMOBILIEN Tel. 06323 93 886-11 www.garant-immo.de

www.jobware.de
Werbung
 gib für die
 Arbeitgeber
 Jobware –
 Der Stellenmarkt
 für Fach- und
 Führungskräfte.



WANTED!
Jobware
 ERSTKLASSIGE JOBS. ERSTKLASSIGE BEWERBER.

Ortszusteller gesucht (m/w/d)
 Wir suchen direkt an Ihrem Wohnort
 weitere Zusteller/Zustellerinnen ab 14 Jahre (m/w/d) für die Zu-
 stellung unserer Anzeigenblätter. Prospektverteilung am Freitag.

Bewerbungen an:
 Presse Vertriebs-GmbH Wörth/Bad Bergzabern
 Horstring 14 · 76870 Kandel
Tel. 07275 9896460
 info-woerth@pvg-pfalz.de oder info-bergzabern@pvg-pfalz.de

... geeignet für alle Jugendliche die sich Ihr Taschengeld
 aufbessern möchten, aber auch für Hausfrauen/-männer,
 Rentner und für alle Arbeitssuchende, die eine gute und
 regelmäßige Verdienstmöglichkeit suchen.

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Dann melden Sie sich bei uns:
 Fieguth Amtsblätter
 Telefon 0 6 21 - 57249860
 Fax 0 6 21 - 5902504
 E-Mail: vertrieb@amtsblatt.net



Grundbesitz und Immobilien schenken?
 Die Risiken, Vor- und Nachteile sind genau abzuwägen!
 Beispiele zeigen, worauf es ankommt.
Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.
 ISBN 978-3-8029-3497-1
 12,95 EUR

WALHALLA
 www.WALHALLA.de

Vorsicht bei modernen Übertragungsformen!

Beratung • Planung • Perfekter Service • Aufmaß • Montage
 Meisterbetrieb

Schreinerei
SCHOF GmbH & Co. KG
 seit 1905

Friedenstr. 51 • Hagenbach • Tel. 07273 / 1250
Fax: 1420 • www.schreinerei-schof.de

- Innenausbau
- Raumteiler, Gleittüren
- Zimmertüren aller Art
- Fenster, Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Alu
- Parkettarbeiten
- Reparaturverglasungen
- Rollläden
- Gebäudesicherheit
- „Hüsler Nest“ das Schweizer Naturbett, Bettssysteme

WIR SUCHEN DICH!

Pharmazeutisch-kaufmännische/n Angestellte/n

PKA (w/m/d)

Für unsere Wörther, Maximiliansauer und Karlsruher Apotheken,
 suchen wir ab sofort Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte.
 Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten,
 übertarifliche Bezahlung, ein angenehmes Betriebsklima und mo-
 derne Apothekenorganisation mit Kommissionierautomaten sind
 bei uns selbstverständlich. Berufseinsteiger sowie Wiedereinstei-
 ger sind willkommen. Ein internationales, junges und motiviertes
 Team sowie ein interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsspek-
 trum wie Sterilherstellung, Klinik- und Heimversorgung, Offizin
 und vieles mehr erwarten Dich.

Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme & Bewerbung per
Email: job@olympia-apotheke.eu



Olympia Apotheke • Marktstraße 6 • 76744 Wörth am Rhein
www.olympia-apotheke.eu

www.karrierefuehrer.de

Für unsere Verwaltung suchen wir ab sofort unbefristet eine
 engagierte Persönlichkeit in Teilzeit mit 50 % als:

Sachbearbeiter (m/w/d)
 im Bereich des betrieblichen
 Rechnungswesens



Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich mit ständiger Möglichkeit zu Fortbildungen
- gut strukturierte und durchdachte EDV-Ausrüstung mit gängigen MS-Office- sowie MyNewa-Anwendungen
- eine durch den Arbeitgeber bezuschusste betriebliche Altersvorsorge mit leistungsorientierter Bezahlung (EG8 TVöD/VKA) und vermögenswirksamen Leistungen
- eine stets pünktliche und attraktive Gehaltszahlung nach TVöD
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in einem angenehmen Arbeitsumfeld mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten und ÖPNV-Anbindung.

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und eine fachspezifische Zusatzqualifikation oder fundierte Kenntnisse im Bereich Buchhaltung
- idealerweise Berufserfahrung in einer vergleichbaren Funktion
- ausgeprägte bereichsübergreifende Denkwiese, Kommunikationsstärke und Serviceorientierung.

Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- eigenverantwortliche Kontierung und Erfassung der Geschäftsvorfälle in der Debitoren-, Kreditoren-, Sachkonten- sowie Anlagenbuchhaltung
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Verwaltung der Bank- und Kassenbestände, Kennzahlenerhebung
- Mahnwesen, steuerrechtliche Fragestellungen
- maßgebliche Mitarbeit im Rahmen der Jahresabschlussstellung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Diese kann bis **31.08.2023** per E-Mail, auf dem Postweg
 oder persönlich eingereicht werden an

Herrn Christian Scheiba
bewerbung@sozialstation-woerth.de
 Sozialstation Hagenbach, Kandel, Wörth e. V.
 Arthur-Nisio-Str. 23 in 76744 Wörth am Rhein

Bitte fügen Sie der Bewerbung folgende Dokumente in Kopie oder als
 .pdf-Dateianhang bei: Tabellarischer Lebenslauf, Zeugnis des letzten
 allgemeinbildenden Schulabschlusses, Nachweis der Berufsausbildung,
 Arbeitszeugnisse.

Verein für Handel und Gewerbe

www.woerth-aktiv.de

Verein für
Handel & Gewerbe
Wörth e.V.

Wir haben das Waschen zwar nicht erfunden, aber das Beste daraus gemacht.



WÄSCHEREI LUCKE

Forlacher Str. 4 · 76744 Wörth am Rhein
Tel. 07271 408231 · dirlucke@hotmail.com
Di.–Fr. 13–18 & Sa. 10–12 Uhr & nach tel. Vereinbarung



Qualitäts-Rauchmelder



Haus der Sicherheit

Ihr Partner in Sicherheitsfragen
Wörth-Maximiliansau
Eisenbahnstraße 28a
☎ 07271/13205-05

Einbruchschutz



Schließanlagen



Benjamin Knoblauch BAUMANAGEMENT GmbH

• Schlüsselfertigbau • Projektsteuerung • Bauleitung

In den Niederwiesen 1
76744 Wörth am Rhein

Fax: (07271) 1 25 37
Telefon: (07271) 13 200 80

eMail: info@bk-bm.de www.bk-bm.de



KOLLEGE gesucht!



MANUEL DIESEL

BAD · HEIZUNG · SOLAR

Handwerksbetrieb.
Rupprechtstraße 11, 76744 Wörth

☎ **07271 128017**

info@diesel-shk.de
www.diesel-shk.de

Strom aus Sonnenenergie

Nutzen Sie die kostenlose Energie der Sonne

Wir beraten Sie gerne...

Elektrotechnik Schachtschöber

Meisterbetrieb

Beratung • Planung • Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Am Rodaigraben 4 • 76744 Wörth (Gewerbegebiet)
Telefon (0 72 71) 27 76 www.elektro-schachtschoeber.de

Fliesenverlegung Nietmann

- ◆ Fliesenverlegung
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Balkonsanierung
- ◆ Altbausanierung

Paul-Klee-Ring 17 · 76744 Wörth
Tel. 0 72 71 - 95 22 04
Fax 0 72 71 - 78 94 60
Mobil 01 77 - 7 53 98 14

www.fliesen-nietmann.de



ZUGRIFF AUF GROSSE BESTÄNDE

Tageszulassungen | Jahreswagen | Neuwagenvermittlung

KIA **FIAT**



Günstige Preise – Schnelle Lieferung – Fragen Sie uns!

AUTOHAUS FRIEDBERT
HAMM GmbH

KIA SERVICE **FIAT SERVICE** **SERVICE FÜR ALLE MARKEN**

www.AutohausHamm.de • Wörth • ☎ 07271 3068

Für den schönsten Tag im Leben...

LINDER SCHMUCK

harmony classic 100% made in GERMANY

Trauringe mit Herz



www.linder-schmuck.de

BRILLEN Töpfer GmbH

Schmuck für's Auge

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei uns vor Ort! Wir beraten Sie gerne.

Marktstr. 3 · 76744 Wörth
Telefon 07271-6838
schmuck@brillen-toepfer.de
www.brillen-toepfer.de